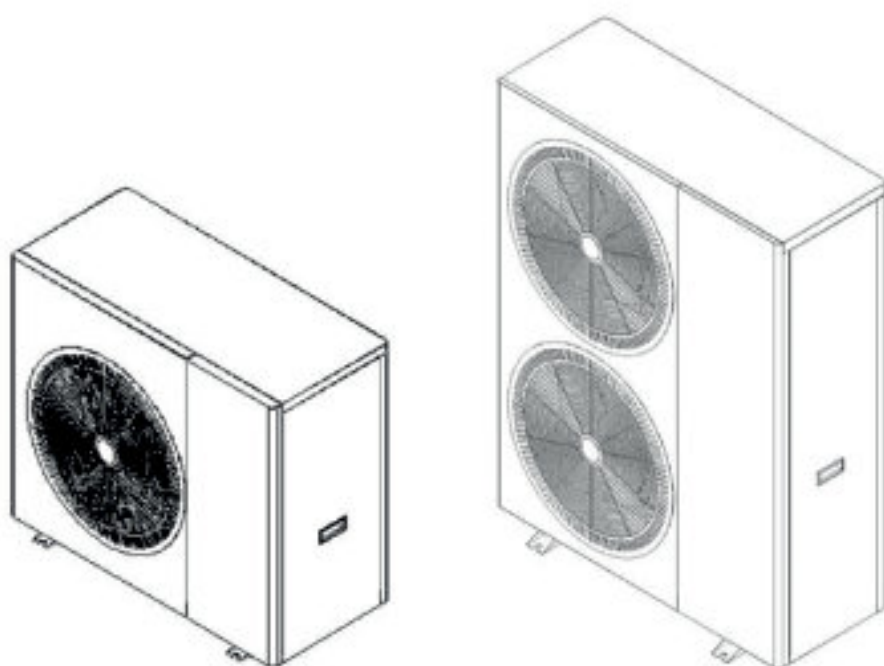




EVI DC-Wechselrichter- Wärmepumpe (mit WIFI APP)

BETRIEBSANLEITUNG



WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE
LESEN UND BEFOLGEN SIE ALLE ANLEITUNGEN
BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNGEN AUF

Czerp korzyści!



Hymon Fotowoltaika Sp z o.o.
ul. Dojazd 16A 33-100 Tarnów



Exklusiver Vertreiber für moderne anlagen
Blaupunkt Photovoltaikanlagen und Wärmepumpe

INHALT

WICHTIGE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN	01
KAPITEL 1. EINLEITUNG	02
PRODUKTÜBERSICHT	02
DIE WICHTIGSTEN EIGENSCHAFTEN	02
KAPITEL 2. INSTALLATION	03
BENÖTIGTE MATERIALIEN FÜR DIE INSTALLATION	03
AUFSTELLUNGORT	10
ANFORDERUNGEN AN DEN INSTALLATIONSORT	10
DRAINAGE UND KONDENSATION	10
VORGESCHLAGENE INSTALLATIONSMETHODEN	11
WASSERANSCHLÜSSE	16
ANFORDERUNGEN AN DIE SANITÄRINSTALLATION	16
ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE	16
ERDUNG UND ÜBERSTROMSCHUTZ	17
ELEKTRISCHER SCHALTPLAN	17
KAPITEL 3. BETRIEB DER WÄRMEPUMPE	20
STEUERPULT	20
ERLÄUTERUNG DER ANZEIGESYMBOLS DES CONTROLLERS	20
ERKLÄRUNG DER ANZEIGETASTEN	21
BETRIEB DES VERDRAHTETEN CONTROLLERS	22
ALLGEMEINE GEBRAUCHSANWEISUNG	29
BENUTZERHANDBUCH	30
Kapitel 4. ALLGEMEINE WARTUNG	31
FEHLERCODES DES CONTROLLERS	31
EIGENTÜMERKONTROLLE	33
FEHLERBEHEBUNG	33
WARTUNG	33
TYPISCHE FEHLER UND DEBUGGING	34
Kapitel 5. WIFI-Verbindung und Betrieb	36
HERUNTERLADEN VON ANWENDUNGEN	36
WIFI-VERBINDUNG - METHODE 1: BLUETOOTH-MODUS	36
WIFI-VERBINDUNG - METHODE 2: INTELLIGENTER	39
NETZWERKVERTEILUNGSMODUS	42
WIFI-VERBINDUNG - METHODE 3: AP-VERTEILUNGSNETZMODUS	45
BEDIENUNG DER SOFTWAREFUNKTIONEN	45

WICHTIGE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Wichtiger Hinweis:

Diese Anleitung enthält Installations- und Betriebsanweisungen für die EVI DC-Wechselrichter-Luftquellen-Wärmepumpe. Wenn Sie Fragen zu diesem Gerät haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Hinweis für den Installateur: Diese Anleitung enthält wichtige Informationen über die Installation, den Betrieb und die sichere Verwendung dieses Geräts. Diese Informationen sollten an oder in der Nähe der Wärmepumpe gelassen werden oder nach der Installation an den Eigentümer und/oder Betreiber des Geräts weitergegeben.

Hinweis für Benutzer: Diese Anleitung enthält wichtige Informationen, die Ihnen bei Betrieb und Wartung der Wärmepumpe helfen. Bewahren Sie es für spätere Verwendung auf.



WARNUNG:

Lesen und befolgen Sie alle Warnungen und begleitenden Anleitungen, bevor Sie dieses Produkt installieren. Die Nichtbeachtung der Warn- und Sicherheitshinweise kann zu schweren Verletzungen, Tod oder Sachschäden führen.

Codes und Normen

Die EVI DC-Wechselrichter-Wärmepumpe muss gemäß den lokalen Bau- und Installationsvorschriften des Energieversorgungsunternehmens oder der zuständigen Behörde installiert werden. Alle lokalen Vorschriften haben Vorrang vor nationalen Vorschriften. In Ermangelung lokaler Vorschriften beziehen Sie sich während der Installation auf die neueste Ausgabe des National Electrical Code (NEC) im lokalen Electrical Code (CEC).



WARNUNG: Stromschlaggefahr.

Die Stromversorgung für dieses Produkt muss von einem lizenzierten oder zertifizierten Elektriker gemäß dem National Electrical Code und allen geltenden lokalen Gesetzen und Vorschriften installiert werden. Eine unsachgemäße Installation stellt eine elektrische Gefahr dar, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen von Wärmepumpenbenutzern, Installateuren oder anderen Personen durch Stromschlag sowie zu Sachschäden führen kann. Lesen und befolgen Sie die detaillierten Anweisungen in dieser Anleitung.



WARNUNG:

Um das Verletzungsrisiko zu verringern, lassen Sie Kinder dieses Produkt nur unter ständiger Aufsicht benutzen.

Verbraucherinformationen und Sicherheit

EVI DC-Wechselrichter-Wärmepumpen sind für jahrelangen sicheren und zuverlässigen Betrieb konstruiert und hergestellt, wenn sie gemäß den in dieser Anleitung enthaltenen Informationen und den in den folgenden Abschnitten genannten Installationsvorschriften installiert, betrieben und gewartet werden.

In dieser Anleitung gibt es Sicherheitswarnungen und Vorsichtsmaßnahmen, die mit dem Symbol „“ gekennzeichnet sind. Lesen und befolgen Sie alle Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen.

Energiespartipps für Wärmepumpen

Wenn Sie über einen längeren Zeitraum kein warmes Wasser benötigen, können Sie die Pumpe ausschalten oder die Temperatureinstellung am Regler um ein paar Grad verringern, um den Energieverbrauch zu senken.

die Pumpe ausschalten oder die Temperatureinstellung am Regler um ein paar Grad verringern, um den Energieverbrauch zu senken.

Wir geben die folgenden Empfehlungen, um Ihnen zu helfen, Energie zu sparen und die Betriebskosten der Wärmepumpe zu minimieren, ohne auf Komfort zu verzichten.

1. Die empfohlene maximale Wassertemperatur beträgt 60 °C.
2. Es wird empfohlen, die Wärmepumpe auszuschalten, wenn die Umgebungslufttemperatur niedriger als -30 °C ist oder wenn Sie länger als eine Woche im Urlaub sind.
3. Um Energie zu sparen, empfiehlt es sich, die Wärmepumpe tagsüber zu betreiben, wenn die Umgebungstemperatur höher ist.
4. Versuchen Sie, die Wärmepumpe in gut belüfteten Innenräumen zu installieren. Wenn die Wärmepumpe im Freien aufgestellt werden muss, sollte sie nach Möglichkeit vor häufigem Wind, Regen und Schnee geschützt werden. Verwenden Sie nach Möglichkeit immer ein Dach, um die Möglichkeit von Frost und Vereisung zu reduzieren.

Allgemeine Installationshinweise

1. Montage und Installation müssen von einem qualifizierten Installateur oder Servicevertreter durchgeführt werden und müssen allen nationalen, staatlichen und lokalen Vorschriften und/oder Sicherheitsvorschriften entsprechen.
2. Die EVI DC-Wechselrichter-Wärmepumpe wurde speziell für die Warmwasserbereitung und Hausheizung entwickelt.

KAPITEL 1. EINLEITUNG

PRODUKTÜBERSICHT

EVI DC-Wechselrichter-Wärmepumpen übertragen Wärme von der Außenluft auf das Wasser und sorgen so für eine hohe Warmwassertemperatur von bis zu 60 °C. Die einzigartige Hochtemperatur-Wärmepumpe wird häufig zum Heizen von Häusern verwendet. Dank ihrer innovativen und fortschrittlichen Technologie kann die Wärmepumpe sehr gut bei einer Umgebungstemperatur von -30 °C mit einer hohen Ausgangstemperatur von bis zu 60 °C arbeiten, was die Kompatibilität mit Systemen auf Basis von Heizkörpern normaler Größe gewährleistet, ohne die Notwendigkeit um sie wieder aufzufüllen. Im Vergleich zu herkömmlichen Öl-/LPG-Heizkesseln erzeugt die EVI DC-Wechselrichter-Wärmepumpe bis zu 50 % weniger CO₂ und spart 80 % der Betriebskosten.

Unsere Wärmepumpen sind nicht nur hocheffizient, sondern auch einfach und sicher zu bedienen.

DIE WICHTIGSTEN EIGENSCHAFTEN

1. Niedrige Betriebskosten und hohe Leistung
 - Ein hoher Leistungskoeffizient (COP) von bis zu 5 sorgt für niedrigere Betriebskosten im Vergleich zur herkömmlichen Luftwärmepumpe (ASHP) System.
 - Es ist keine zusätzlicher Tauchsieder erforderlich.
2. Niedrigere Kapitalkosten — Einfache Installation
3. Hoher Komfort
 - Hohe Speichertemperatur erhöht die Verfügbarkeit von Warmwasser.
4. Bei anderen Heizsystemen besteht kein potenzielles Risiko für die Entzündung, die Gasvergiftung, die Explosion, der Brand oder der Stromschlag.
5. Ein digitaler Controller ermöglicht es Ihnen, die gewünschte Wassertemperatur zu einhalten.
6. Das langlebige, korrosionsbeständige Verbundgehäuse ist widerstandsfähig gegen raue klimatische Bedingungen.
7. Der American Copeland-Kompressor bietet außergewöhnliche Leistung, höchste Energieeffizienz, Langlebigkeit und leisen Betrieb.
8. Das Selbstdiagnose-Bedienfeld überwacht und löst Probleme im Zusammenhang mit dem Betrieb der Wärmepumpe und gewährleistet deren sicheren und zuverlässigen Betrieb.

9. Intelligenter digitaler Controller mit benutzerfreundlicher Oberfläche und blauer LED-Hintergrundbeleuchtung.
10. Ein separater, isolierter elektrischer Anschlusskasten verhindert innere Korrosion und verlängert die Lebensdauer der Wärmepumpe.
11. Die Wärmepumpe kann bei einer Umgebungslufttemperatur von bis zu -30 °C 0 arbeiten

KAPITEL 2. INSTALLATION

Die folgenden allgemeinen Informationen beschreiben die Installation der EVI DC-Wechselrichter-Luftquellen-Wärmepumpe.



Hinweis:

Lesen und befolgen Sie alle Warnhinweise und Anweisungen, bevor Sie dieses Produkt installieren. Die Installation der Wärmepumpe darf nur von einem qualifizierten Servicetechniker durchgeführt werden.

BENÖTIGTE MATERIALIEN FÜR DIE INSTALLATION

Die folgenden Teile sind unerlässlich und sollten vom Installateur bei allen Wärmepumpeninstallationen bereitgestellt werden:

1. Hydraulische Anschlüsse.
2. Nivellieren Sie die Oberfläche, um einen guten Wasserabfluss zu gewährleisten.
3. Stellen Sie sicher, dass eine geeignete Stromleitung vorhanden ist. Die elektrischen Daten finden Sie auf dem Typenschild der Wärmepumpe. Achten Sie auf den angegebenen Nennstrom. Ein Anschlusskasten in der Wärmepumpe ist nicht erforderlich; die Anschlüsse erfolgen im elektrischen Anschlusskasten der Wärmepumpe. Das Rohr kann direkt am Gehäuse der Wärmepumpe befestigt werden.
4. Es wird empfohlen, PVC-Rohre für die Verlegung von Elektrokabeln zu verwenden.
5. Verwenden Sie eine Druckerhöhungspumpe, um bei niedrigem Wasserdruck Wasser abzupumpen
6. Es ist notwendig, einen Filter am Wasserzulauf zu verwenden.
7. Rohrleitungen sollte isoliert werden, um Wärmeverluste zu reduzieren.



Hinweis:

Wir empfehlen die Installation von Absperrventilen an den Wasseranschlüssen am Einlass und am Auslass, um die Wartung zu erleichtern.

	Produktmodell	BLP08P1V1MR32	BLP13P3V1MR32	BLP18P3V1MR32	BLP23P3V1MR32
Heizung	Heizleistungsbereich (kW)	1.57~8.40	4.40~13.00	5.9~18.2	7.5~23.0
	Heizleistungsbereich (kW)	0.37~1.97	0.95~3.12	1.28~4.26	1.61~5.38
	Stromstärke (A)	1.69~9.02	1.7~5.58	2.29~7.61	2.88~9.62
	Leistungskoeffizient (COP) Umfang	4.24~4.26	4.17~4.63	4.27~4.61	4.28~4.66
Kühlung	Kühlleistungsbereich (kW)	0.99~6.22	2.80~8.20	3.81 ~11.53	4.73~14.6
	Kühleingangsleistung (kW)	0.34~2.28	0.9~3.41	1.19~4.20	1.47~5.29
	Stromstärke (A)	1.56~10.43	1.61~6.10	2.1~7.50	2.62~9.45
	Bereich des Energy Efficiency Ratios (EER)	2.73~2.91	2.4~3.11	2.75~3.20	2.76~3.22
Brauch warm wasser	Heizleistungsbereich (kW)	1.28~6.81	3.52~10.50	4.80~14.72	6.1 ~18.5
	Heizleistungsbereich (kW)	0.36~2.23	0.93~3.49	1.25~4.75	1.61~6.12
	Stromstärke (A)	1.65~10.21	1.66~6.24	2.23~8.49	2.87~10.9
	Leistungskoeffizient (COP) Umfang	3.05~3.56	3.01~3.78	3.10~3.84	3.02~3.79
Stormversorgung		230V/1 Ph/50-60Hz	380V/3Ph/50-60Hz		
Betriebsumgebungstemperatur		-30~43C			
Kühlfaktor		R32			
Marke des Kompressors		Panasonic			
Internationaler Schutzgrad (Schutzniveau)		IPX4	IPX4	IPX4	IPX4
Widerstandsfähigkeit gegen Stromschläge		I	I	I	I
Lärm (dB(A))		≤ 53	≤ 55	≤ 57	≤ 58
Wasserdruckverlust (kPa)		31	25	35	45
Wasserumlauf (m3/H)		1.4	2.2	3.1	4.0
Rohrdurchmesser (mm)		DN25	DN25	DN25	DN25
Gehäusegröße (Breite * T * Höhe) (mm)		970×475×820	1100x475x970	1050x480x1380	1050x480x1380
Paketgröße (Breite * Länge * Höhe) (Karton)		1028x520x974	1120x515x1108	1100x530x1470	1100x530x1470
Nettogewicht / Bruttogewicht (kg)		105/120	115/128	160/175	165/180

**Achtung:****Betriebszustand der Heizung:**

Wassereintrittstemperatur 30°C, Wasseraustrittstemperatur 35 °C, Trockenkugeltemperatur 7 °C, Feuchtkugeltemperatur 6°C.

Kühlbetriebszustand:

Wassereintrittstemperatur 12 °C, Wasseraustrittstemperatur 7 °C, Trockenkugeltemperatur 35 °C, Feuchtkugeltemperatur 24 °C.

Betriebszustand des Warmwassers (DHW):

Wassereintrittstemperatur 15°C, Auslasswassertemperatur 55°C, Trockenkugeltemperatur 7°C, Feuchtkugeltemperatur 6°C

**Achtung:**

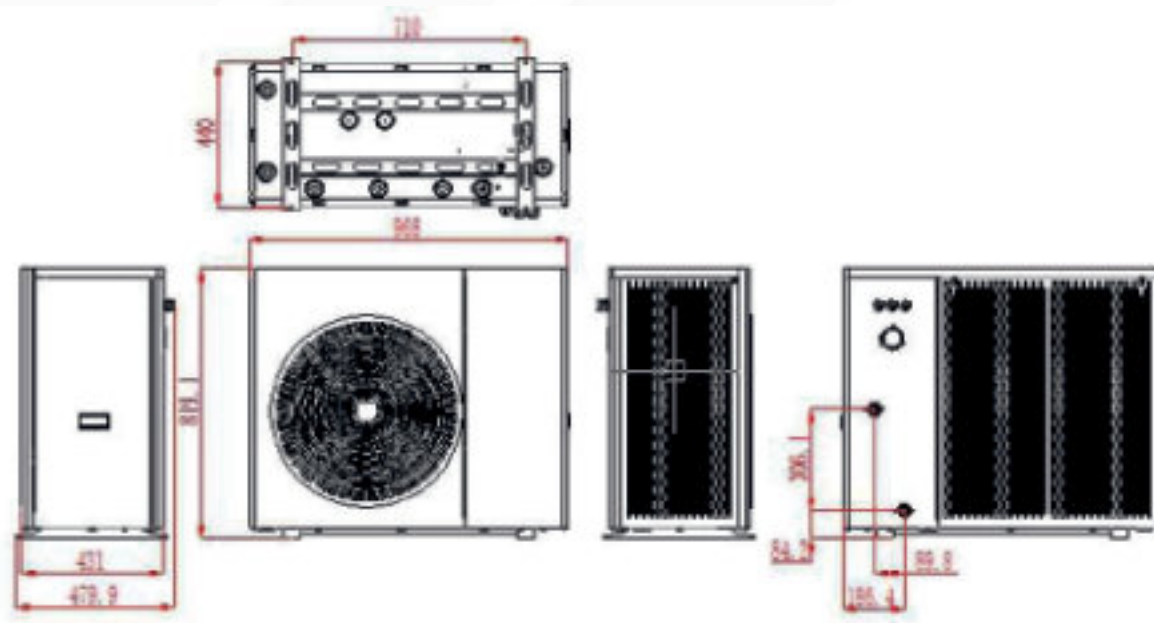
Die oben genannten technischen Daten und Spezifikationen können zum Zwecke der Produktverbesserung ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

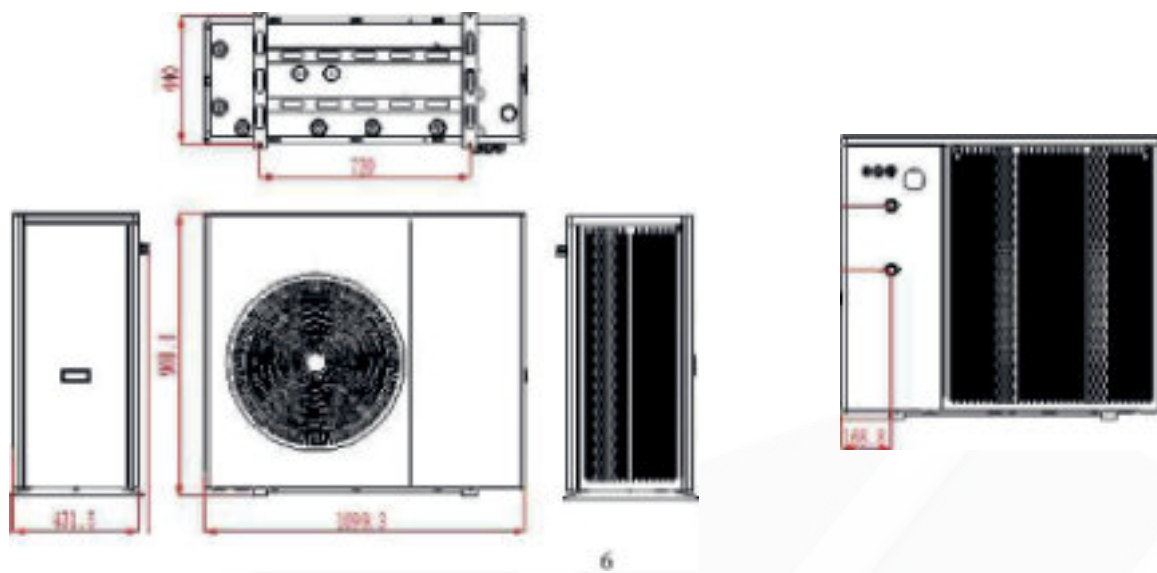
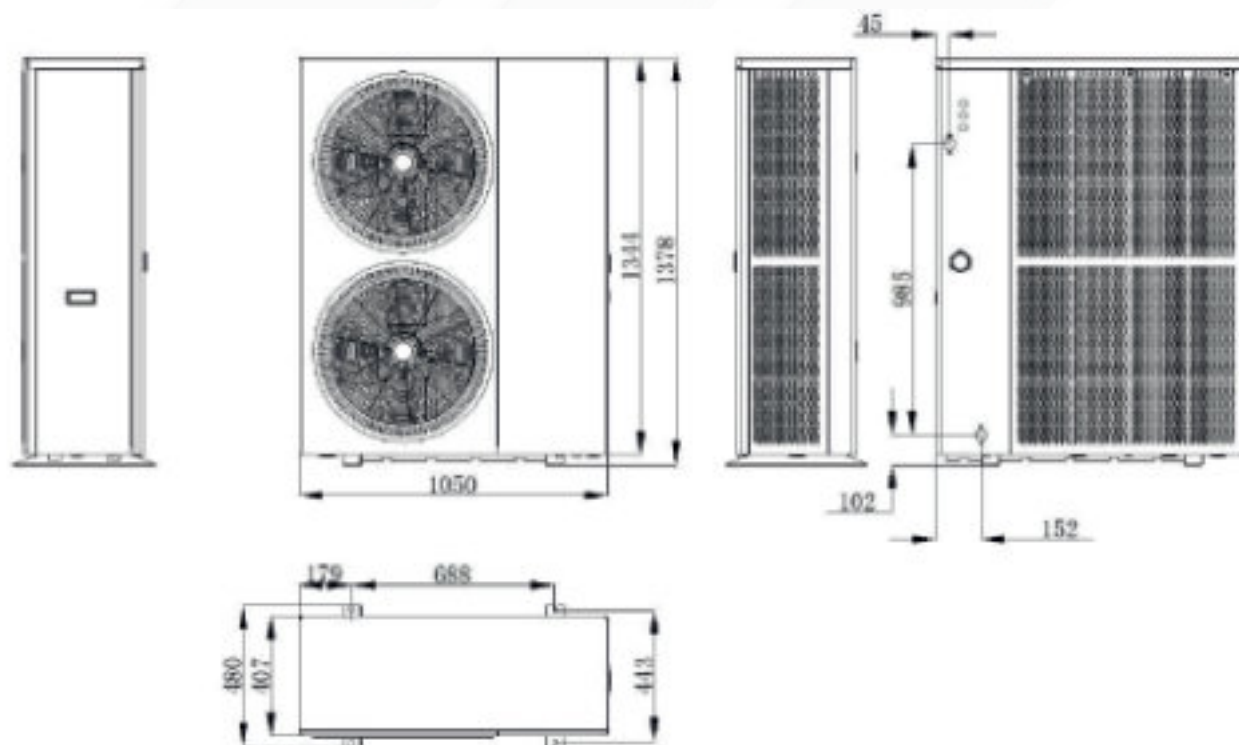
Detaillierte Angaben zu den Geräten finden Sie auf dem Typenschild der Geräte.

Für einen sicheren Betrieb ist eine korrekte Installation erforderlich. Die Anforderungen an Wärmepumpen umfassen:

1. Geeignete Rohrlängen und Innendurchmesser.
2. Ordnungsgemäßer Sitz der Außeneinheit.
3. Die Wahl eines geeigneten Standorts.
4. Korrekte elektrische Verkabelung.
5. Ausreichender Wasserfluss.

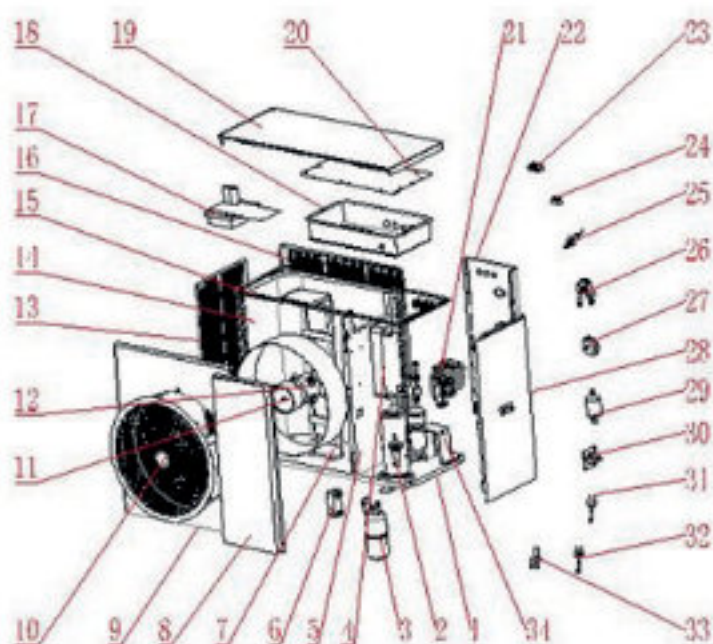
Diese Anweisung enthält die erforderlichen Informationen, um diese Anforderungen zu erfüllen. Machen Sie sich sorgfältig mit allen Anwendungen und Installationsverfahren vertraut, bevor Sie mit der Installation fortfahren.

GERÄTEABMESSUNGEN (MM):**BLP08P1V1MR32**

BLP13P3V1MR32**BLP18P3V1MR32/BLP23P3V1MR32**

BESCHREIBUNG DER GERÄTEBESTANDTEILE

BLP08P1V1MR32



LP. Ersatzteile

1. Bodenplatte

2. Kompressor

3. Wassertank

4. Plattenwärmetauscher

5. Mittlerer Abstandhalter

6. Motorträger

7. Frontplatte - rechts

8. Frontplatte

9. Lüfterschutznetz

10. Lüfterflügel

11. Motor

12. Seitennetz - links

14. Lamellenwärmetauscher

15. Oberer Rahmen

16. Netz - hinten

17. Steuertafel

18. Schaltkasten

19. Oberplatte

20. Deckel des Schaltkastens

21. Wasserpumpe

22. Hintere Seitenwand

23. Klemmleiste

24. Übergabeklemmenleiste

25. Wasserdurchsatzschalter

26. 1-Wegeventil

27. Druckmessgerät

28. Seitenwand - rechts

29. Trockenmittelfilter

30. Element für Reaktanz

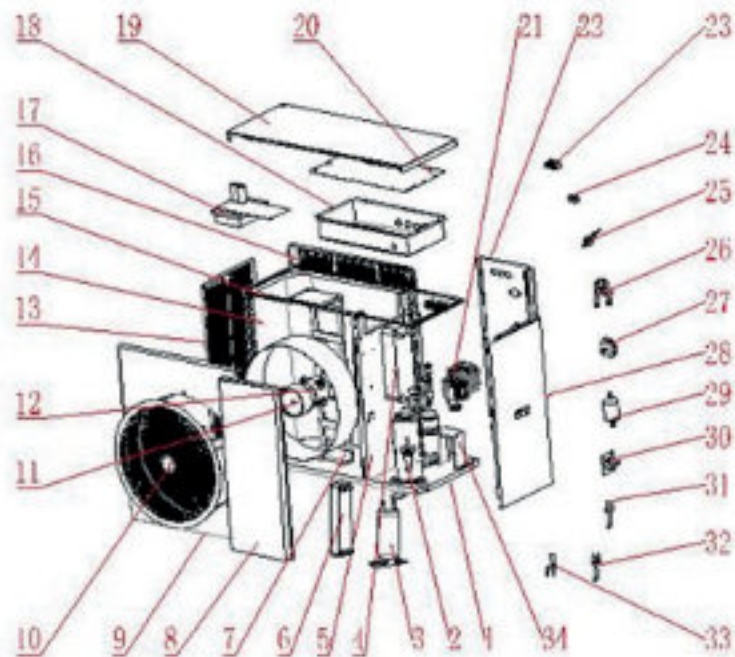
31. Hochspannungsschalter

32. Niederspannungsschalter

33. Elektronisches Expansionsventil

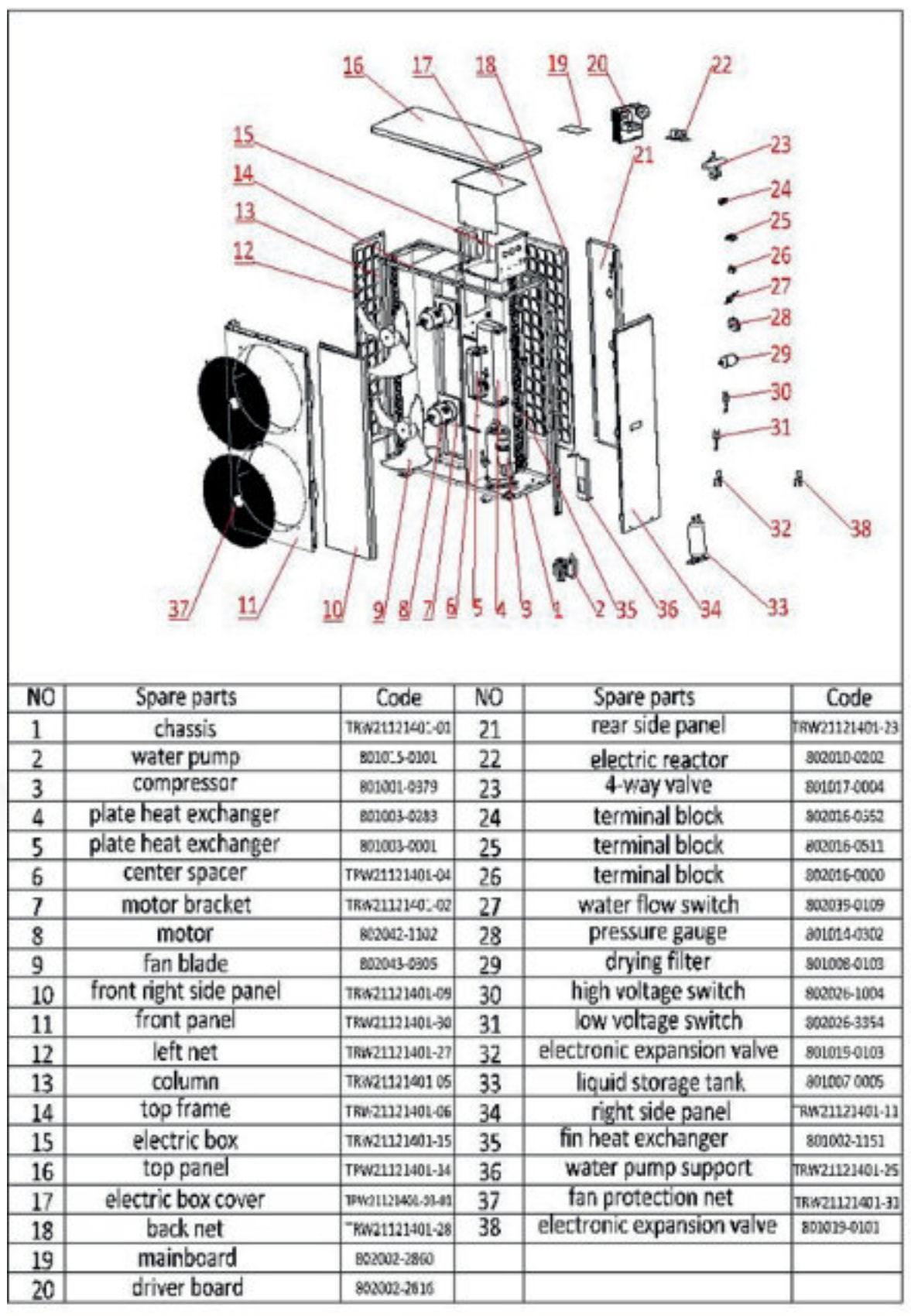
34. Wasserpumpenträger

BLP08P1V1MR32



- | | |
|----------------------------|-------------------------------------|
| LP. Ersatzteile | 18. Schaltkasten |
| 1. Bodenplatte | 19. Oberplatte |
| 2. Kompressor | 20. Deckel des Schaltkastens |
| 3. Wassertank | 21. Wasserpumpe |
| 4. Plattenwärmetauscher | 22. Hintere Seitenwand |
| 5. Mittlerer Abstandhalter | 23. Klemmleiste |
| 6. Motorträger | 24. Übergabeklemmenleiste |
| 7. Frontplatte - rechts | 25. Wasserdurchsatzschalter |
| 8. Frontplatte | 26. 1-Wegeventil |
| 9. Lüfterschutznetz | 27. Druckmessgerät |
| 10. Lüfterflügel | 28. Seitenwand - rechts |
| 11. Motor | 29. Trockenmittelfilter |
| 12. Seitennetz - links | 30. Element für Reaktanz |
| 14. Lamellenwärmetauscher | 31. Hochspannungsschalter |
| 15. Oberer Rahmen | 32. Niederspannungsschalter |
| 16. Netz - hinten | 33. Elektronisches Expansionsventil |
| 17. Steuertafel | 34. Wasserpumpenträger |

BLP18P3V1MR32 / BLP23P3V1MR32



AUFSTELLUNGsort

I



WARNUNG!

1. Installieren Sie die Wärmepumpe **NICHT** in der Nähe von gefährlichen Materialien oder Gefahrenstellen.
2. Installieren Sie die Wärmepumpe **NICHT** unter Schrägdächern, da dies dazu führen kann, dass mit Schmutz vermisches Regenwasser oder großen Schneemengen in das Gerät eindringen.
3. Stellen Sie die Wärmepumpe auf eine flache, leicht geneigte Oberfläche, z. B. Beton oder ein konstruiertes Fundament. Dadurch wird ein ordnungsgemäßer Abfluss von Kondens- und Regenwasser vom Boden des Geräts ermöglicht.

Anforderungen an den Installationsort

Alle in den folgenden Kapiteln angegebenen Kriterien beziehen sich auf Mindestabstände. Jede Installation sollte jedoch unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten wie Nähe und Höhe der Wände und der Nähe zu für Menschen zugänglichen Orten bewertet werden. Die Wärmepumpe muss so aufgestellt werden, dass auf allen Seiten Freiraum für Wartung und Inspektion vorhanden ist.

1. Der Aufstellort der Wärmepumpe muss gut belüftet sein und der Lufteinlass/-auslass darf nicht behindert werden.
2. Die Wärmepumpe muss auf einem soliden Fundament aufgestellt werden und der Boden muss eine gute Drainage ermöglichen.
3. Installieren Sie das Gerät nicht an Orten, an denen Verunreinigungen wie aggressive Gase (Chlor oder Säure), Staub, Sand, Laub usw. vorhanden sind.
4. Um eine Wartung des Gerätes und eventuelle Reparaturen zu ermöglichen, muss ein Mindestabstand von 1m zwischen der Wärmepumpe und anderen Gegenständen und Hindernissen eingehalten werden.

Zum Luftauslass des Gerätes muss ein Mindestabstand von 2 m eingehalten werden (siehe Abbildung 1)

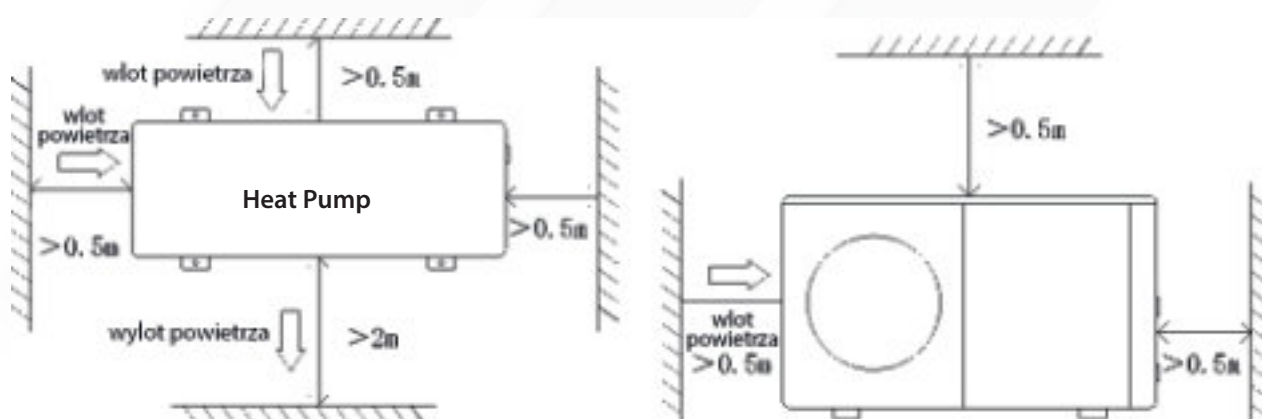


Abbildung 1

5. Um Vibrationen zu vermeiden, muss die Wärmepumpe auf schwingungsdämpfenden Stützen montiert werden
6. Hydraulikleitungen müssen mit einer angemessenen Dichte an Befestigungsschellen installiert werden, um mögliche Schäden durch Vibrationen zu vermeiden.
7. Der Druck des Heizungswassers sollte bei 0,8-1,5 bar gehalten werden.
8. Der zulässige Betriebsspannungsbereich sollte innerhalb von $\pm 10\%$ der Nennspannung liegen.
9. Die Wärmepumpe muss aus Sicherheitsgründen geerdet sein.

DRAINAGE UND KONDENSATION

Während des Betriebs des Gerätes kondensiert das Kondensat aus dem Verdampfer, das je nach Temperatur und Umgebungsluftfeuchtigkeit mit konstanter Geschwindigkeit abfließt. Je höher die Umgebungsfeuchtigkeit ist, desto größer ist die Kondensation. Die Unterseite des Geräts dient als Auffangschale für Regen- und Kondenswasser. Die Abflussöffnungen an der unteren Bodenplatte des Geräts sollten immer frei von Schmutz gehalten werden.

SUGEROWANE METODY INSTALACJI

1. Für Heizsystem + Brauchwarmwasser

- 1) Systeminstallationsdiagramm — siehe Abb. 2.
- 2) Schaltplan — siehe Abb. 3. (Wenn keine zusätzliche Heizung installiert werden muss, schließen Sie das AC-Schütz unter Punkt 1.4 nicht an.)
- 3) Bedienfeldeinstellungen — siehe Abb. 4. Abbildung 5. und Abbildung 6. Abbildung 4 zeigt, dass es im Warmwassermodus arbeitet, Abbildung 5/Abbildung 6 zeigt, dass es im Heiz- oder Kühlmodus arbeitet.
- 4) Dreiwegeventil: Im Warmwassermodus ist das Dreiwegeventil eingeschaltet. Bei Fußbodenheizung oder -kühlung schaltet das Dreiwegeventil ab.
- 5) Wenn Heizung (oder Kühlen) und Warmwasser die eingestellte Temperatur nicht erreichen, hat Warmwasser Vorrang.
 - a) Ein Warmwasserspeicher mit Kühlturbine zur Warmwasserbereitung sollte speziell an die Bedürfnisse des Kunden angepasst werden.
 - b) Die Wärmeübertragungsleistung der Kühlturbine sollte der Nennwärmeleistung der Wärmepumpe betragen.
 - c) Der Kopf der Umwälzpumpe sollte ausreichend groß sein. Der tatsächliche Wasserdurchfluss darf nicht geringer sein als der auf dem Typenschild angegebene Wasserdurchfluss.

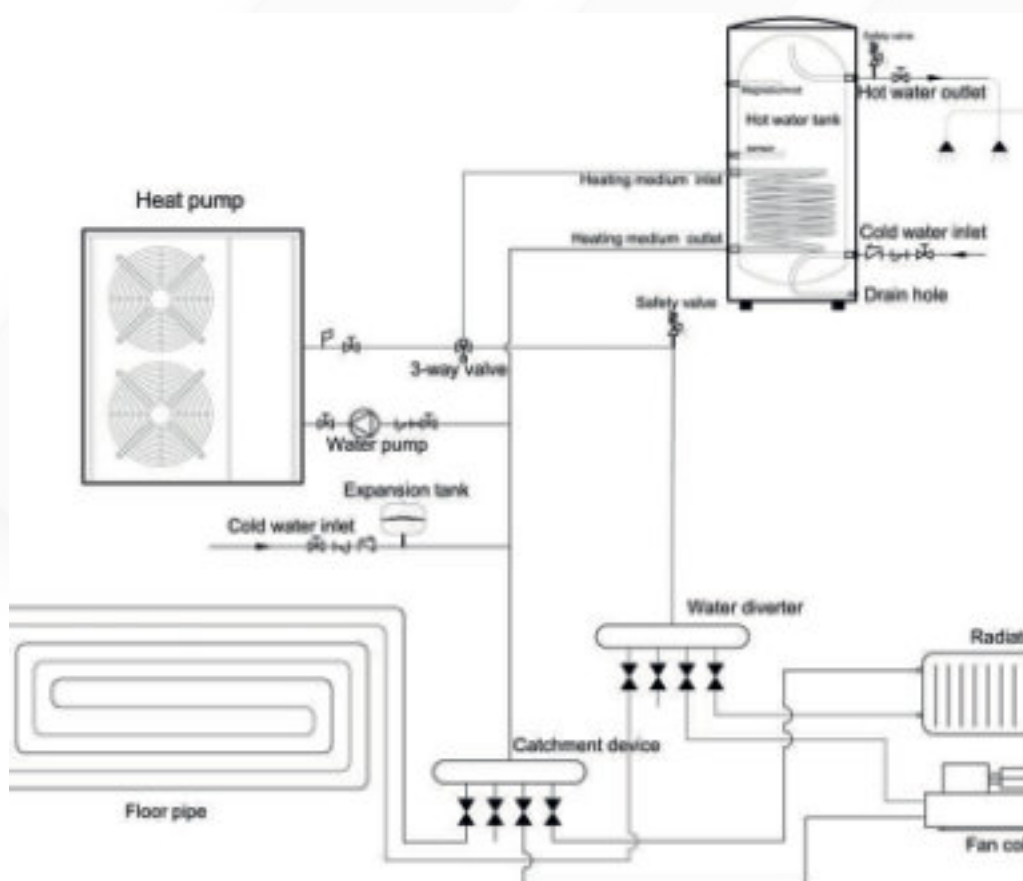


Abbildung 2

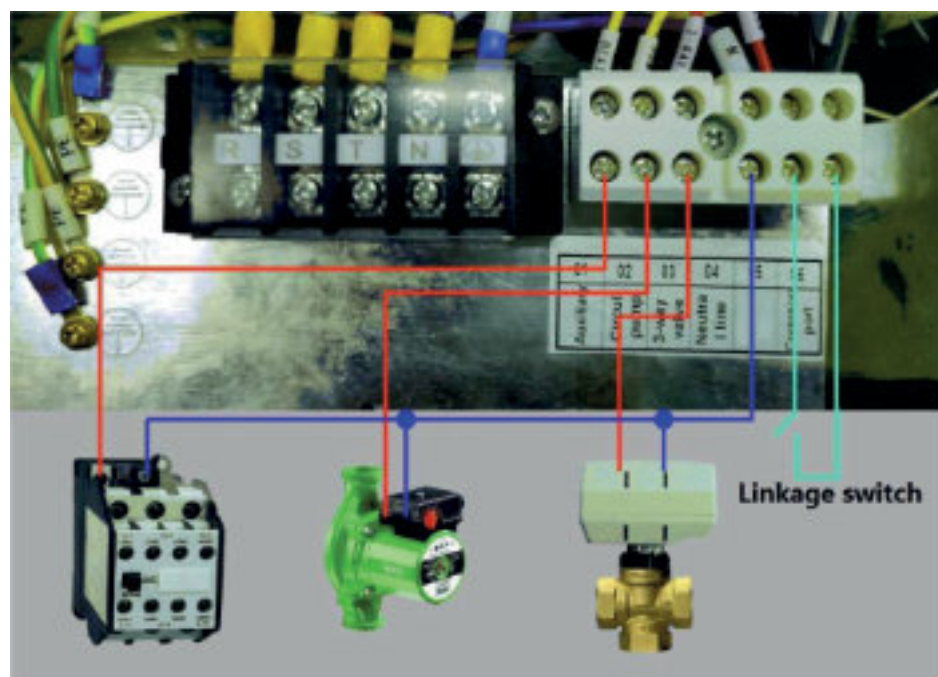


Abbildung 3



Abbildung 4



Abbildung 5



Abbildung 6

2. Nur für Warmwasserinstallationen

- 1) Systeminstallationsdiagramm — siehe Abb. 7.
- 2) Schaltplan — siehe Abb. 8. (Wenn keine zusätzliche Heizung installiert werden muss, schließen Sie das AC-Schütz unter Punkt 1.4 nicht an.)
- 3) Einstellungen des Bedienfelds, siehe Abb. 9.
- 4) Die Dreiwegeventilinsel erfordert keine Verdrahtung.
- 5) Der Kopf der Umwälzpumpe sollte ausreichend groß sein. Der tatsächliche Wasserdurchfluss darf nicht geringer sein als der auf dem Typenschild angegebene Wasserdurchfluss.

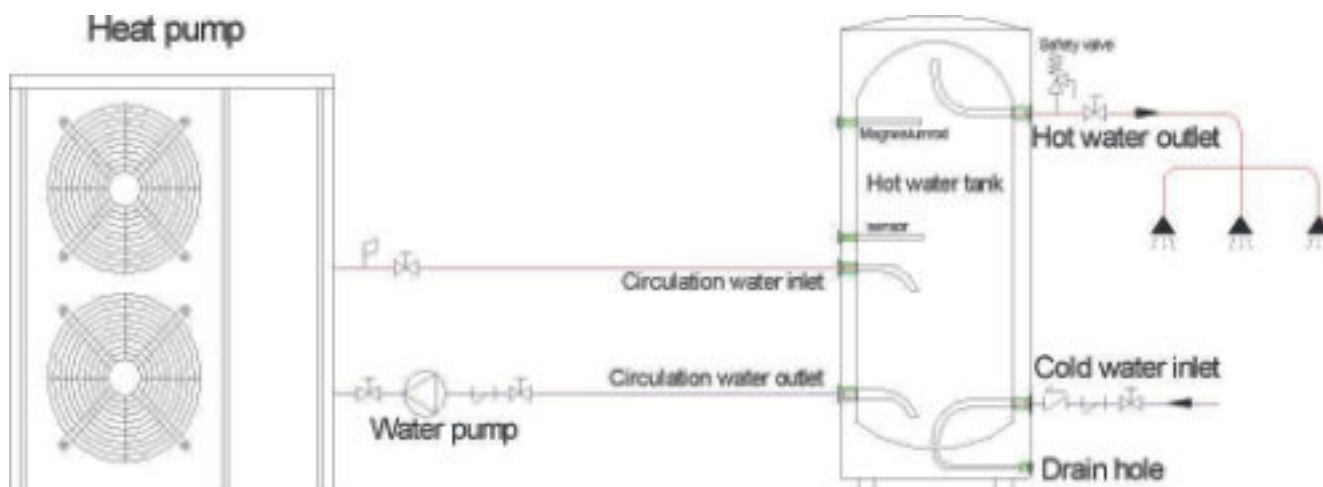


Abbildung 7

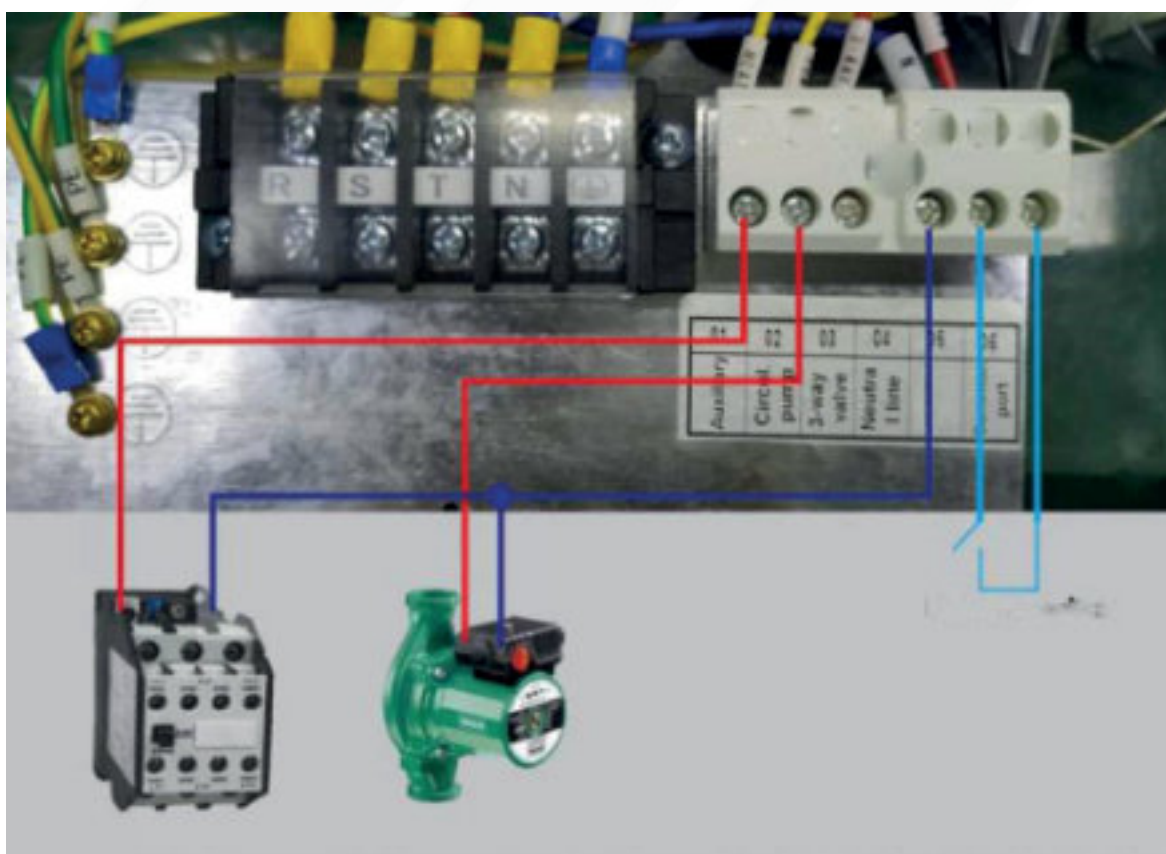


Abbildung 8



Abbildung 9

3. Für Heiz- und Kühlsysteme

- 1) Systeminstallationsdiagramm — siehe Abb. 10.
- 2) Schaltplan — siehe Abb. 11. (Wenn keine zusätzliche Heizung installiert werden muss, schließen Sie das AC-Schütz unter Punkt 1.4 nicht an.)
- 3) Einstellungen des Steuerpults — siehe Abb. 12 und Abb. 13. Der Wunschttemperatur der Vorlaufwasser im Heiz- oder Kühlmodus kann über Einstellschnittstelle der Zieltemperatur angepasst werden.
- 4) Die Dreiwegeventilinsel erfordert keine Verdrahtung
- 5) Der Kopf der Umwälzpumpe sollte ausreichend groß sein. Der tatsächliche Wasserdurchfluss darf nicht geringer sein als der auf dem Typenschild angegebene Wasserdurchfluss.

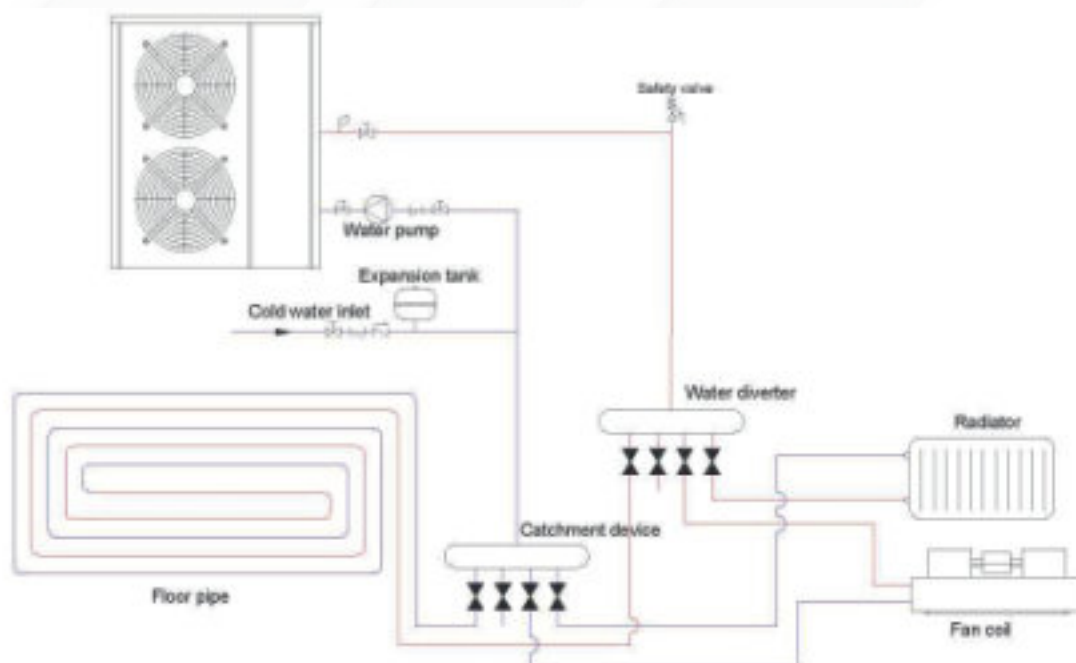


Abbildung 10

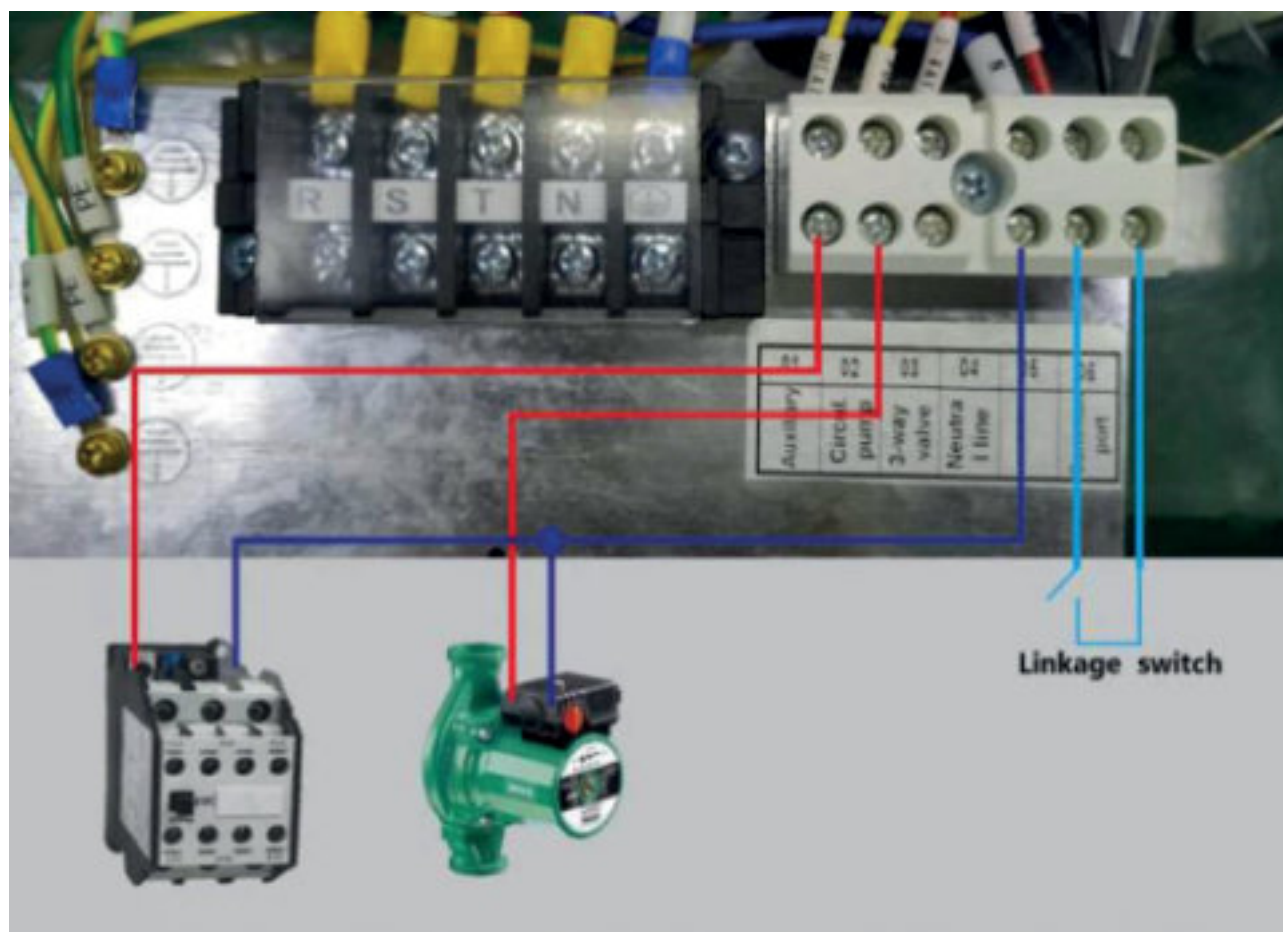


Abbildung 11



Abbildung 12



Abbildung 13

WASSERANSCHLÜSSE

Wasseranschlüsse an der Wärmepumpe

Es wird empfohlen, Schnellkupplungen an den Wasserzulauf- und Wasserauslassanschlüssen zu installieren. Es wird empfohlen, für die hydraulische Installation der Wärmepumpe Edelstahl- oder PPR-Rohre zu verwenden. Verwenden Sie Edelstahl- oder PPR-Rohrverschraubungen, um den Wassereinlass und -auslass mit der Pumpe zu verbinden.



ACHTUNG:

Stellen Sie sicher, dass die Anforderungen an den Leitungswasserdurchfluss und die Rotationsgeschwindigkeit durch die Installation zusätzlicher Wärmepumpen und hydraulischer Begrenzungen aufrechterhalten werden können.

ANFORDERUNGEN AN DIE SANITÄRINSTALLATION

1. Wenn der Wasserdruck 490 kPa übersteigt, verwenden Sie ein Druckminderventil, um den Wasserdruck unter 294 kPa zu senken.
2. Jedes mit dem Gerät verbundene Teil muss mit einer losen Anschluss verbunden und mit einem Zwischenventil installiert werden.
3. Stellen Sie sicher, dass alle Rohrleitungen korrekt ausgeführt wurden, und führen Sie dann einen Dichtheits- und Wasserdruckprüfung durch.
4. Alle Rohrleitungen und Armaturen müssen isoliert werden, um Wärmeverluste zu vermeiden.
5. Am tiefsten Punkt der Anlage sollte ein Ablassventil installiert werden, damit die Anlage bei Frost (Überwinterung)
6. Am Wasserauslassanschluss sollte ein Rückschlagventil installiert werden, um einen Wasserrückfluss zu verhindern,
7. Die Rohre sollten horizontal verlegt werden, um den Gegendruck zu reduzieren
7. Auch die Bögen (90 Grad Anschlüsse) sollten auf ein Minimum reduziert werden. Wenn ein höherer Durchfluss erforderlich ist, sollte ein Überströmventil installiert werden.

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE



WARNUNG — Stromschlaggefahr

Bevor Sie mit der Installation der Wärmepumpe beginnen, vergewissern Sie sich, dass alle Hochspannungsstromkreise getrennt sind. Der Kontakt mit diesen Stromkreisen kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen von Benutzern, Installateuren und anderen Personen aufgrund eines Stromschlags führen und auch Sachschäden verursachen.



WARNUNG — Kennzeichnen Sie alle Kabel, bevor Sie sie bei Wartungsarbeiten an der Wärmepumpe abklemmen.

Verdrahtungsfehler können zu fehlerhaftem und gefährlichem Betrieb oder zu Schäden an der Wärmepumpe führen. Überprüfen Sie nach der Wartung die Verkabelung und stellen Sie sicher, dass sie richtig angeschlossen ist.

Stromversorgung

1. Eine zu niedrige oder zu hohe Versorgungsspannung kann aufgrund hoher Einschaltströme zu Schäden und/oder instabilem Betrieb der Wärmepumpeneinheit führen.
2. Die Mindeststartspannung sollte über 90 % der Nennspannung liegen. Der zulässige Betriebsspannungsbereich sollte innerhalb von ± 10 % der Nennspannung liegen.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Kabelspezifikationen die entsprechenden Anforderungen für Ihre Installation erfüllen. Die Kabeldicke hängt von der Entfernung zwischen dem Installationsort und dem Stromnetz ab. Bei der Auswahl von Kabeln, Schaltern und Isolatoren sollten die örtlichen Elektronnormen berücksichtigt werden.

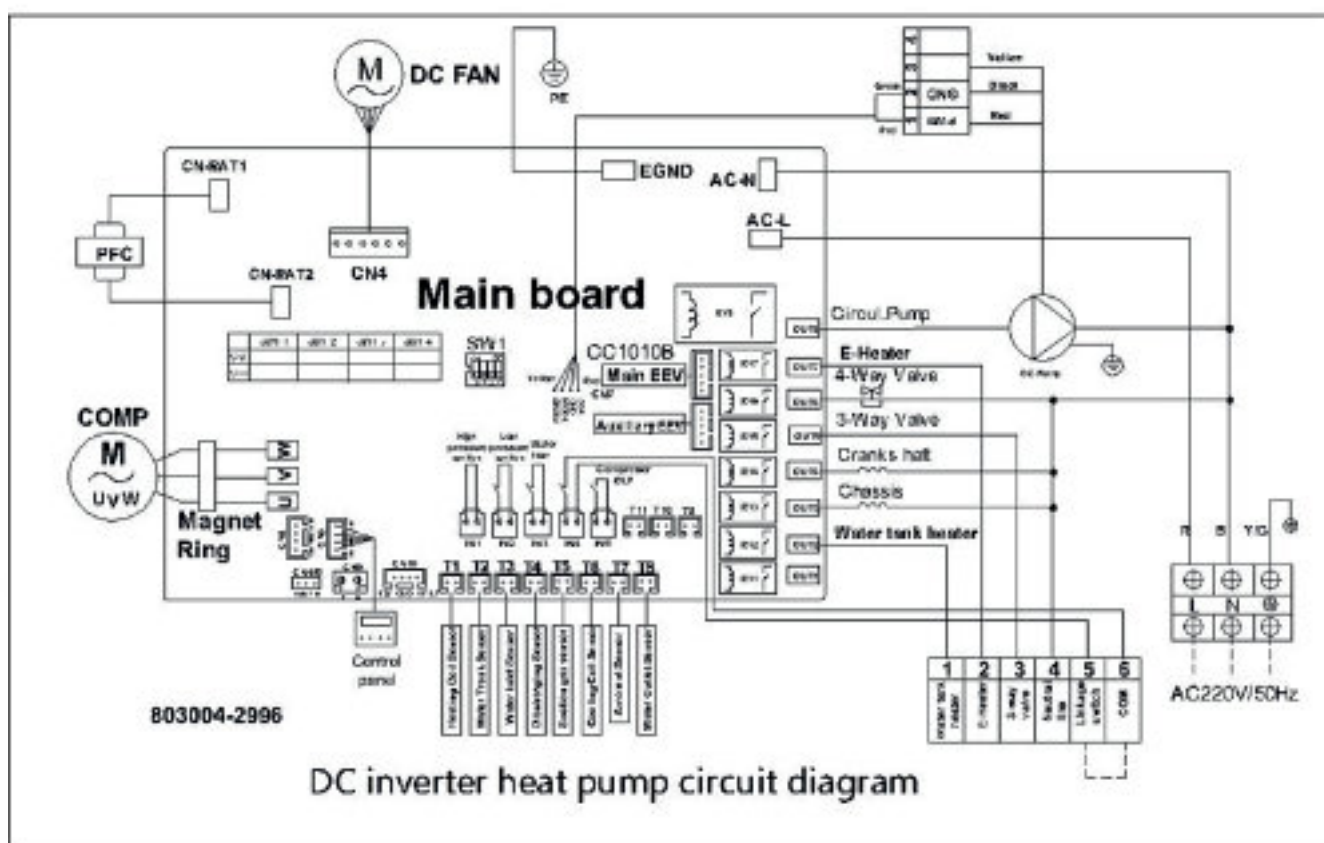
UZIEMIENIE I OCHRONA NADPRĄDOWA

Um einen Stromschlag im Falle eines Wasseraustritts aus dem Gerät zu vermeiden, installieren Sie die Wärmepumpe gemäß den örtlichen elektrischen Normen.

1. Unterbrechen Sie während des Betriebs nicht die Stromversorgung der Wärmepumpe, da dies zu einer Verkürzung der Lebensdauer der Wärmepumpe führen kann.
2. Stellen Sie bei der Installation des Überstromschutzes sicher, dass die Bedingung des entsprechenden Nennstroms für diese bestimmte Installation erfüllt ist.
3. Kompressor, Umwälzpumpe, Spitzenenergiequellen oder Brauchwassertank-Tauchsieder sind durch einen AC-Schütz getrennt, messen Sie daher während des Installations- und Inbetriebnahmes zuerst den Strom jedes der oben genannten Komponente und wählen Sie dann den Betriebsbereich der Relais.

ELEKTRISCHER SCHALTPLAN

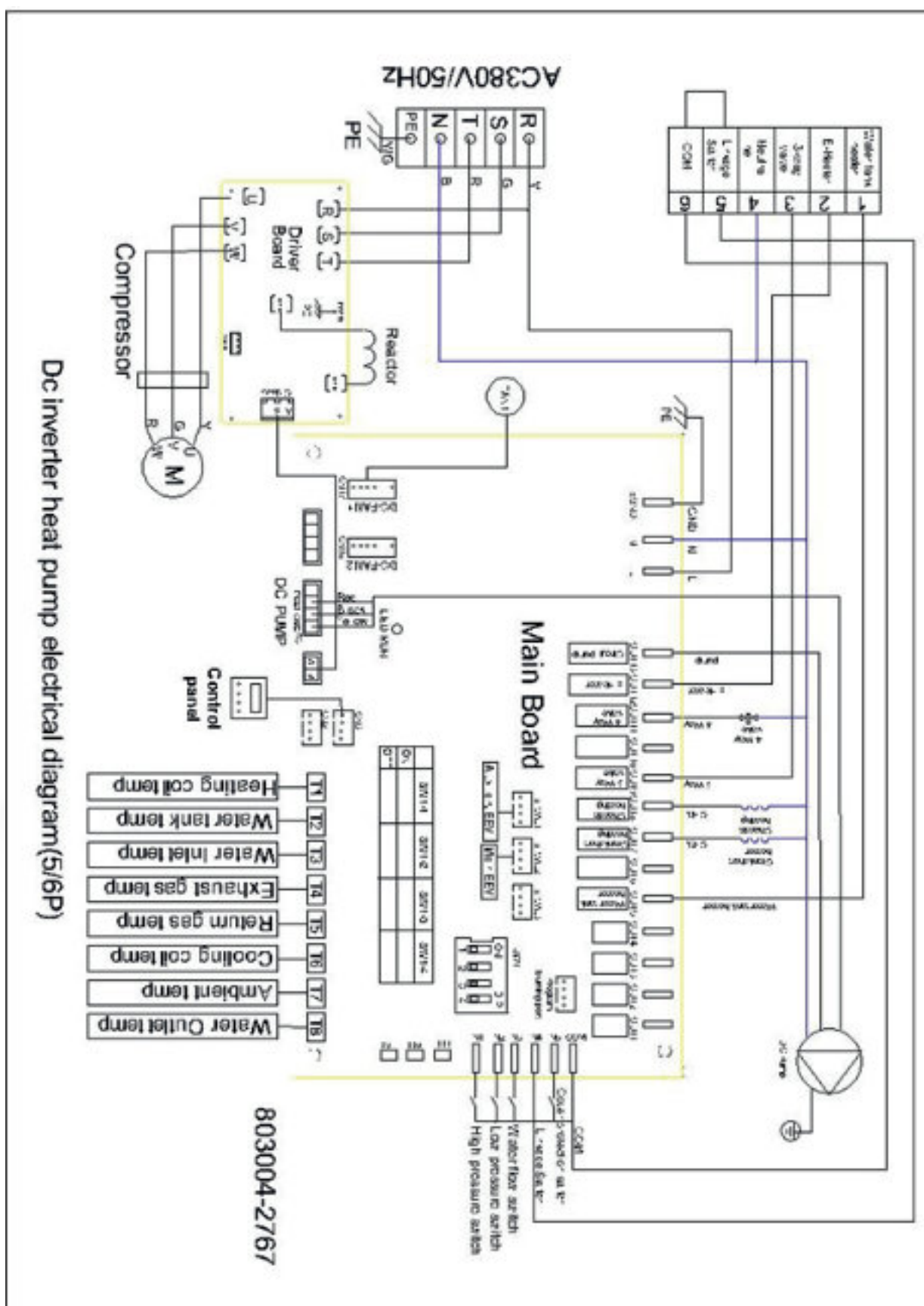
1. EINPHASENSYSTEM (BLP08P1V1MR32)



2. DREIPHASENSYSTEM



3. DREIPHASENSYSTEM (BLP18P3V1MR32/BLP23P3V1MR32)



KAPITEL 3 BETRIEB DER WÄRMEPUMPE

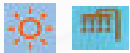
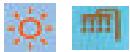
STEUERPULT



Standby-Modus
(alle Tasten in grau)

Betriebsart
(alle Tasten sind orange)

1. ERLÄUTERUNG DER ANZEIGESYMBOLE DES CONTROLLERS

Tryb	Heizmodus
	Brauchwarmwassermodus
	Brauchwarmwassermodus
	Kühlmodus
	Heiz- und Warmwassermodus (Warmwasserfunktion vorrangig)
	Kühl- und Warmwassermodus (Warmwasserfunktion vorrangig)
	Urlaubsmodus
	Kompressorbetrieb
	Betrieb der Umwälzpumpe
	Lüfterbetrieb
	Spitzenheizungsbetrieb
	Fehlermeldung

2. OBJAŚNIENIA PRZYCIŚKÓW WYŚWIETLACZA

Taste	Beschreibung	Funkcja
	ein/aus.	Schaltet die Wärmepumpe ein oder aus
	Modus	Schaltet die Betriebsart der Wärmepumpe um (Heizung, Brauchwarmwasser, Kühlung).
	Timer	Legt den Zeitplan fest
	Einstellungen	Einstellungen des Wärmepumpensystems
	Temperatureinstellung Brauchwarmwasser nur	Einstellen der Zieltemperatur des Brauchwarmwasserspeichers, nur im Brauchwasserbetrieb oder Rücklauftemperatur des Wassers nur im Heiz-/Kühlbetrieb.
	Temperatureinstellung Brauchwarmwasser Smart	Stellen Sie die Zieltemperatur des Wassertanks im Modus Heizung+ Warmwasser oder Kühlung+ Warmwasser ein.
	Temperatureinstellung Kühl-/Heiztemperatureinstellung	Einstellung der Rücklaufzieltemperatur für Heizung Kühlung im Modus Heizung+Warmwasser /Kühlung+Warmwasser)
	Temperatur	Echtzeitanzeige der Wassertanktemperatur im Modus „Nur Brauchwarmwasser“ oder Echtzeitanzeige der Heiz-/Kühlwasserrücklauftemperatur im Modus „Nur Heizung/Kühlung“.
	TEMPERATUR WT KLIMAANLAGE	WT TEMPERATUR: Zeigt die Temperatur des Wassertanks in Echtzeit im Heizmodus+Warmwasser oder Kühlmodus+Warmwasser an. AC TEMPERATUR: Zeigt die - Heiz-/Kühlwasserrücklauftemperatur in Echtzeit im Heizmodus+Warmwasser oder Kühlmodus+Warmwasser. Heizung+ Warmwasser oder Kühlung+ Warmwasser ein.
	Status	Überprüfen Sie die Betriebsparameter der Wärmepumpe
	Fehler	Sehen Sie die neuesten Fehlercodes
	Wi-Fi	Wi-Fi-Einstellungen
	Parameter des Systems	Parameter des Systems der Wärmepumpe prüfen und einstellen
	Parametry fabryczne	Überprüfen und stellen Sie die Werksparemeter ein (Es wird nicht empfohlen, die Werksparemeter zu ändern !!!).

3. BETRIEB DES VERDRAHTETEN CONTROLLERS

■ WÄRMEPUMPE EIN-/AUSSCHALTEN

- Drücken Sie in der Hauptschnittstelle die EIN/AUS-Taste für ca. 1 Sekunde, um die Wärmepumpe ein- oder auszuschalten.



Deaktivieren Sie den Zustand
(wszystkie przyciski w kolorze szarym)

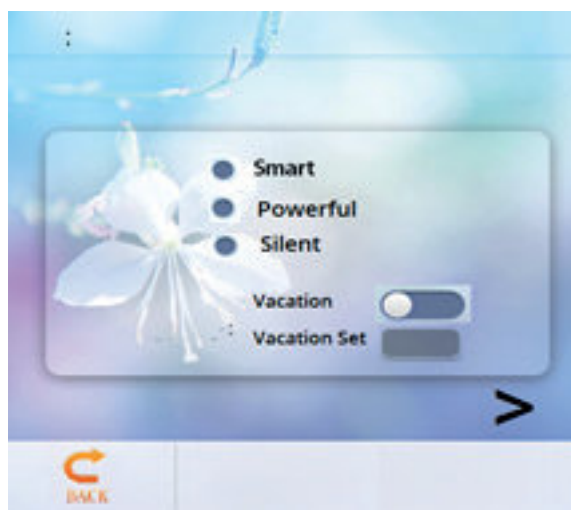


Aktivieren Sie den Status
(alle Tasten sind orange)

EINSTELLUNG DER BETRIEBSART:

- Wenn die Wärmepumpe läuft und Sie sich in der Hauptschnittstelle befinden, drücken Sie die MODE-Taste für ca. 1 Sekunde, um die Betriebsmodus zu wechseln (5 optionale Modi: nur Heizung, nur Kühlung, nur Warmwasser, Heizung+Warmwasser, Kühlung+Warmwasser).
- Im Heizmodus+Brauchwarmwasser oder Kühlung+Brauchwarmwasser hat die Warmwasserfunktion Vorrang.
- Im Heiz- oder Kühlmodus zeigt das TEMP-Symbol auf der Benutzeroberfläche die Rücklaufwassertemperatur in Echtzeit an. Im Bruchwarmwassermodus zeigt das TEMP-Symbol die Wassertanktemperatur in Echtzeit an.

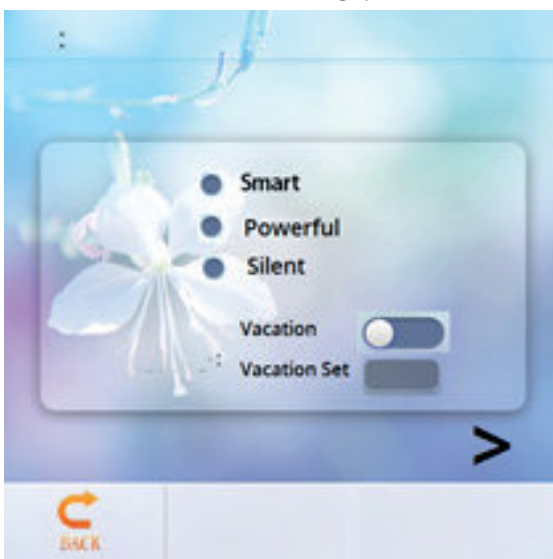
AUSWAHL DES BETRIEBSMODUS :



- Klicken Sie im Einstellungsmenü auf „BETRIEBSMODUS“, um das Schnittstelle zur Auswahl des Betriebsmodus aufzurufen;
- Beschreibung des Betriebsmodus: Im Normalmodus kann die Wärmepumpe zwischen intelligenten, vollen Leistungs- und leisen Betriebszuständen wählen.
- Beschreibung des Urlaubsmodus: Wenn dieser Modus eingeschaltet ist, arbeitet die Wärmepumpe nur im Heizmodus, mit eingestellter Zieltemperatur für den Urlaubsmodus

TRYB CICHY:

- Klicken Sie ➤ auf das „BETRIEBSMODUS“-Schnittstelle, um das Leiser-Modus-Schnittstelle zu öffnen.
- Das Gerät arbeitet während der geplanten Ruhezeit im leisen Modus.



EINSTELLUNG DER ZIELWASSERTEMPERATUR

- Drücken Sie im Hauptschnittstelle die SET-Taste, um zur Zieltemperaturschnittstelle zu gelangen (wie unten). Geben Sie den Zieltemperaturwert ein und drücken Sie dann „Enter“, um zu speichern und zu beenden, oder drücken Sie „Esc“, um ohne zu speichern zu beenden.



UHREINSTELLUNG:

- Drücken Sie 14 : 40 in der Hauptschnittstelle auf , um die Uhreinstellungsschnittstelle wie unten zu öffnen.

■ Drücken Sie das Datum (Spalte Jahr/Monat/Tag) oder die Uhrzeit (Spalte Stunde:Minute), es erscheint eine Tastatur zur Eingabe des Wertes. Drücken Sie auf den Wochentag (Spalte Wochentag), um von Montag auf Sonntag umzuschalten.

■ Drücken Sie Knopf BESTÄTIGEN, um zu speichern und zu beenden, oder Knopf ABBRECHEN, um das Programm ohne zu speichern zu verlassen.



ZEITPLANEINSTELLUNG:

- Drücken Sie in der Hauptschnittstelle die Taste TIMER, um die Zeiteinstellungsschnittstelle aufzurufen.
- In der Spalte WOCHEN kann der Benutzer die Wochentage auswählen, an denen die Zeiteinstellung durchgeführt werden soll. Wenn die Wochentagstaste (MON bis SUN) orange leuchtet, wird der Timer an diesem Tag aktiviert. (NDZ.)
- In der Spalte TIMER können Benutzer bis zu 4 Timer-Einstellungen vornehmen.
- Der Timer wird nicht verwendet, wenn die Einschaltzeit gleich der Ausschaltzeit in derselben Einstellung ist.



ANFRAGE NACH BETRIEBSPARAMETER

- Drücken Sie „**EINSTELLUNGEN**“ auf der Hauptschnittstelle, um die Einstellungsschnittstelle aufzurufen.

Drücken Sie dann „STATUS“, um die Parameterabfrage aufzurufen und den Betriebsstatus der Wärmepumpen zu überprüfen. pracy pomp ciepła.

Liste wie unten:



LISTE DER BETRIEBSPARAMETER

Fehlercode	eschreibung	Kenntnisnahme
01	Einlasswassertemperatur	-30~99°C
02	Austrittswassertemperatur	-30~99°C
03	Umgebungstemperatur	-30~99°C
04	Temperatur des austretenden Gases	0~125°C
05	Rückgastemperatur	-30~99°C
06	Verdampfertemperatur	-30~99°C
07	Eintrittstemperatur des Economisers	-30~99°C
08	Austrittstemperatur des Economisers	-30~99°C
09	Temperatur der Kühlschlange	-30~99°C
10	Wassertemperatur im Brauchwarmwasserspeicher	-30~99°C
11	Öffnung des Hauptexpansionsventils	
12	Öffnung des Hilfsexpansionsventils	
13	Kompressorstrom	A
14	Kühlkörpertemperatur	°C
15	DC-Busspannungswert	V
16	Aktuelle Kompressorfrequenz	Hz
17	Niederdruckwert (R32)	Dane w czasie rzeczywistym (bar)
18	Wert des Hochdruckmanometers (R32)	Dane w czasie rzeczywistym (bar)
19	DC 1-Lüfterstufe	Rpm
20	DC 2-Lüfterstufe	rpm
21	Temperatur des Niederdruckfaktors	°C
22	Temperatur des Hochdruckfaktors	°C
23	Drehzahl der DC-Pumpe	

EINSTELLUNG DER SYSTEMPARAMETER :

■ Drücken Sie **„EINSTELLUNGEN“** in der Hauptschnittstelle, um die Einstellungsschnittstelle aufzurufen, und drücken Sie dann **„SYSTEMPARAMETER“**, um die Parameter- und Einstellungsabfrage aufzurufen. Die folgenden Listen zeigen den Code, die Definition, den Bereich und den Standardwert.



LISTE DER SYSTEMPARAMETER

Fehlercode	Definition	Einstellbarer Bereich	Standard
P01	Temperaturdifferenz zwischen Rücklaufwasser-temperatur und Zieleemperatur des Kühlung	2°C~18°C	2°C
P02	Temperaturdifferenz zwischen Rücklaufwasser-temperatur und Zieleemperatur des Brauchwarmwassers	2°C~18°C	5°C
P03	Einstellung der Warmwassertemperatur	28°C~60°C	50°C
P04	Einstellung der Kühltemperatur	7°C~30°C	12°C
P05	Einstellung der Heiztemperatur	15°C~50°C	35°C
P06	Einstellung der maximalen Mediumtemperatur (TP4) für die Wiederaufnahme des Betriebs (tp0) maximalen Mediumtemperatur (TP4)	50°C~125°C	120°C
P07	Einstellung der maximalen Mediumtemperatur (TP4) für die Wiederaufnahme des Betriebs (tp0)	50°C~125°C	95°C
P08	Kompensation der Wassertemperatur	-5°C~15°C	(wlot/wylot wody i zbiornik na wodę)
P09	Abtauhäufigkeit	30-120HZ	60HZ
P10	Mindestabstand für die Abtauung	20MIN~90MIN	45MIN
P11	Abtaustarttemperatur	-15°C~-1°C	-3°C
P12	Abtauzeit	5MIN~20MIN	10MIN
P13	Abtauendtemperatur	1°C~40°C	20°C
P14	Temperaturdifferenz Umgebung/Verdampfer 1	0°C~15°C	5°C
P15	Temperaturdifferenz Umgebung/Verdampfer 2	0°C~15°C	5°C
P16	Umgebungstemperatur zum Abtauen	0°C~20°C	17°C
P17	Startzeitpunkt der Hochtemperatur-Desinfektion	0 ~ 30 Tage Bei Einstellung auf 0 wird die Desinfektionsfunktion nicht ausgeführt	7
P18	Startzeitpunkt der Hochtemperatur-Desinfektion	0~23:00	23

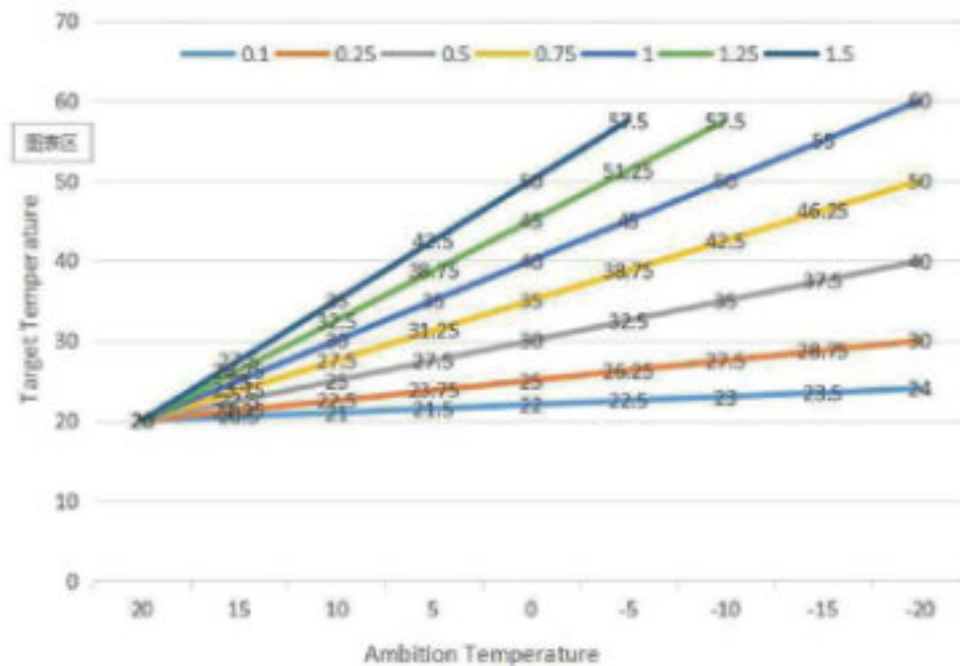
P19	Dauer der Hochtemperatur-Desinfektion	0~90min	30
P20	Temperatureinstellung zur Desinfektion gegen Legionellen	0~90°C	70°C
P21	Temperatureinstellung der Wärmepumpe für die Hochtemperaturdesinfektion	40~60°C	53°C
	Celsius/Fahrenheit-Schalter	0 Grad Celsius/1 Fahrenheit	0
P22	Betrieb mit automatischer Temperaturregelung (Heizkurve)	0~1 (0 ist nicht eingeschaltet, 1 ist eingeschaltet) (gilt für den Heizmodus)	0
P23	Kompensationstemperatur der Heizung (Umgebungstemperatur)	0-40	20
P24	Ziel-Temperaturkompensationsfaktor	1~30 (1 entspricht real 0,1)	1
P25	Betriebsfrequenz für Heizung mit Konstanttemperatur	0~1 (0 ist nicht eingeschaltet, 1 ist eingeschaltet) (gilt für den Heizmodus)	0
P26	Einstellung der Außentemperatur für die Aktivierung des Tauchsieders.	-20-20°C	0
P27	Einschaltzeit des elektrischen Tauchsieders im Wassertank	0-60 min	30
	Sprache	0-English/1-Polish	
F01	Wärmepumpenfunktion	1- Nur Heizung 2- Heizung+Kühlung 3- Heizung+Brauchwarmwasser 4-Heizung+Kühlung +Brauchwarmwasser	4
F02	Zustand der Umwälzpumpe bei Erreichen der Zieltemperatur.	0- Periodische Öffnung 1- Immer geöffnet 2- Stoppen nach	1
F03	Der Zyklus des Ein- und Ausschaltens der Umwälzpumpe nach Erreichen der eingestellten Temperatur.	1~120min	(Zatrzymanie 30min Rozpoczęcie 3min)
F04	Funktionsweise der DC-Umwälzpumpe	0 - Nieaktywne 1 - Automatycznie 2 - Ręcznie	1
F06	DC-Wasserpumpe — manuelle Geschwindigkeitseinstellung	10~100%	50
F08	Minstdrehzahl der DC-Umwälzpumpe	10~100%	40

Antilegionellenfunktion für hohe Temperaturen: (bei Auswahl der Heißwasserfunktion wody)

- Ein Anti-Legionellen-Zyklus bei Hochtemperatur findet einmal alle 7 Tage oder (P17) statt;
- Wenn der Hochtemperatur-Anti-Legionellen-Modus aktiviert wird, wird die elektrische Tauchsieder des Warmwassertanks zwangsweise gestartet.
- Wenn während des Legionellenschutzes die Wassertanktemperatur > 60 °C ist (maximal einstellbare Temperatur) beträgt, startet der Kompressor nicht, sondern nur die elektrische Heizung; Wenn die Wassertanktemperatur ≤ 55 °C ist, starten sowohl der Kompressor als auch die elektrische Tauchsieder.
- Wenn die Wassertanktemperatur ≥ 65 °C (P20) ist und die Schutztemperatur 15 Minuten lang (P19) ≥ 65 °C bleibt, verlassen Sie die Anti-Legionellen-Funktion;
- Wenn die Temperatur des Warmwassertanks nach dem Eintritt in den Antilegionellenmodus nach einer Stunde nicht 65 °C erreicht, wird das Antilegionellenprogramm zwangsweise beendet.

Logik für automatische Zieltemperaturregelung (im Heizmodus)

- Die Zieltemperatur im Heizmodus kann automatisch an die Umgebungstemperatur angepasst werden.
- Eingangsbedingungen: Wenn Parameter P22 = 1, wird der automatische Steuermodus für die Heizzieltemperatur aktiviert.
- Berechnungsformel für Heizzieltemperatur Pset (Heizzieltemperatur) = $20 + (P24 / 10) * (P23 - \text{aktuelle Umgebungstemperatur})$.



- Die einzelnen Kurven oben repräsentieren unterschiedliche Werte von P24. (Wenn P24=1, ist der Istwert 0,1)
- Der Zielbereich für die automatische Temperaturregelung beträgt 20-60°C.

Elektrische, zusätzliche Tauchsieder für Wassertank (Brauchwarmwasser)

- Startbedingungen (alle folgenden Bedingungen müssen gleichzeitig erfüllt sein)
 - 1) Warmwasserbetrieb;
 - 2) Der Kompressor läuft für P27 (30) Minuten;
 - 3) Es besteht ein Warmwasserbedarf und die Wassertanktemperatur beträgt $\leq 55^\circ\text{C}$;
 - 4) Die Pumpe läuft.
- Anfangsbedingung (es genügt, eine der folgenden Bedingungen zu erfüllen)
 - 1) Die Wärmepumpe arbeitet im Kühl-/Heizmodus;
 - 2) Wenn kein Bedarf an Warmwasser oder konstanter Temperaturregelung besteht;
 - 3) Der Temperatursensor des Wassertanks hat einen Alarm bei Fehler;
- Während der Abtauung/Zwangsabtauung ist die elektrische Heizung ausgeschaltet;
- Wenn der Hochdruck/Niederdruck/Kältemitteltemperatursensor/Übertemperaturschutzstopp ausfällt und der Kompressor blockiert ist und nicht gestartet werden kann, startet nach 5 Minuten die elektrische Heizung anstelle des Kompressors.

Elektrische Zusatzheizung für die Raumheizung

- Voraussetzung für die Aktivierung:
 - 1) Arbeiten im Heizmodus;
 - 2) Umgebungstemperatur $< P26$ (0°C) oder der Umgebungstemperatursensor ist defekt, temperatury otoczenia,
 - 3) Es besteht ein Heizbedarf, Wassereintrittstemperatur $\leq$ Heizzieltemperatur. (P05) - Neustartdifferenz (P01);
 - 4) Wasserpumpe im Betriebszustand

Wenn die oben genannten Bedingungen erfüllt sind, schaltet sich die elektrische Heizung aus.

- Anfangsbedingung:
 - 1) Betrieb im Kühl- oder Warmwasserbetrieb
 - 2) Kein Heizbedarf oder konstante Temperaturregelung
 - 3) Fehler oder Alarm des Einlasswassertemperatursensors
 - 4) Umgebungstemperatur $> 0^{\circ}\text{C}$ ($P26$) +1
 - 5) Wasserflussfehler
 - 6) Ausschalten der Umwälzpumpe

Die elektrische Tauchsieder wird ausgeschaltet, wenn eine der oben genannten Bedingungen erfüllt ist.

ALLGEMEINE GEBRAUCHSANWEISUNG

Vorsichtsmaßnahmen bei der Erstinbetriebnahme

Erste Inbetriebnahme- und Betriebszustandstests

1. Vergewissern Sie sich, dass die auf dem Typenschild angegebene Leistung eingehalten wird;
2. Elektrische Anschlüsse des Geräts: Überprüfen Sie, ob die Verlegung und der Anschluss der Stromkabel korrekt sind und ob das Erdungskabel richtig angeschlossen ist. Überprüfen Sie, ob die Wasserpumpe und andere Systemkomponenten richtig angeschlossen sind
3. Heizsystem: Die Rohrleitungen sollten gründlich gespült werden, um sicherzustellen, dass sie sauber und frei von Ablagerungen sind.
4. Überprüfung der hydraulischen Anschlüsse: überprüfen Sie, ob die Anlage mit der richtigen Wassermenge gefüllt ist, dass es entlüftet wurde und dass keine Lecks vorhanden sind.
5. Erstinbetriebnahme oder Neustart nach längerem Stillstand: Stellen Sie sicher, dass der Strom eingeschaltet ist und die Kurbelgehäuseheizung mindestens 12 Stunden lang eingeschaltet ist.
Die Wasserpumpe wird zuerst gestartet, gefolgt vom Lüfter, Verdichter und dem regulären Betrieb des Geräts.
6. Führen Sie die Kontrollen durch (gemäß den folgenden Daten, um zu prüfen, ob das Gerät korrekt funktioniert)

Nach dem normalen Betrieb des Geräts, überprüfen Sie die folgenden Punkte:

- a) Einlass- und Auslasswassertemperatur,
- b) Durchfluss
- c) der elektrische Strom des Kompressors und Lüfters
- d) Hoch- und Niederdruckwert im Heizbetrieb.



ACHTUNG:

Verwenden Sie die Wärmepumpe nicht, wenn elektrische Komponenten mit Wasser in Berührung gekommen sind.

Ein qualifizierter Servicetechniker sollte sofort angerufen werden, um die Wärmepumpe zu überprüfen.



ACHTUNG:

Entfernen Sie alle Gegenstände von der Wärmepumpe. Die Blockierung des Luftstroms kann das Gerät beschädigen und zum Erlöschen der Garantie führen.

BENUTZERHANDBUCH

1. Rechte Und Verantwortlichkeiten

1.1. Um den Service während der Garantiezeit sicherzustellen, muss die Installation von einem qualifizierten Installateur durchgeführt oder die Installation muss von einem autorisierten Servicepartner übernommen werden.

1.2. Überprüfen Sie bei Erhalt des Geräts, ob es keine Transportschäden vorliegen und alle Teile vollständig sind. Alle Schäden oder fehlende Teile sind dem Verkäufer schriftlich zu melden.

2. Benutzerhandbuch

2.1. Alle Sicherheitsvorrichtungen werden vor dem Verlassen des Werks im Gerät eingestellt, stellen Sie sie nicht selbst ein.

2.2. Die Maschine hat genügend Kältefaktor und Schmieröl, füllen oder ersetzen Sie diese nicht; falls aufgrund einer Leckage nachgefüllt werden muss, ist die auf dem Typenschild angegebene Menge zu beachten (bei Nachfüllen des Kaltemittels muss das Gerät neu abgesaugt werden).

2.3. Die externe Wasserpumpe muss an die Wärmepumpe angeschlossen werden, sonst kann der Regler einen Durchflussfehler melden.

2.4. Reinigen Sie die Filter des Wassersystems regelmäßig gemäß dem Wartungsplan.

2.5. Achten Sie auf die Frostschutzfunktion, wenn die Umgebungstemperatur im Winter unter Null liegt.

2.6. Vorsichtsmaßnahmen:

- a) Der Benutzer sollte das Gerät nicht selbst installieren, da es sonst das Gerät beschädigen kann.
- b) Überprüfen Sie bei der Installation oder Verwendung des Geräts, ob die Versorgung 40 von 64 41 von 64 der Versorgung des Geräts entspricht.
- c) Der Hauptschalter des Geräts sollte einen Nässechutz haben; das Netzkabel muss den Stromanforderungen des Geräts entsprechen und den nationalen und lokalen Brandschutzvorschriften entsprechen.
- d) Das Gerät muss einen Erdungsdraht haben; verwenden Sie das Gerät nicht, wenn kein Erdungsdraht vorhanden ist; es ist verboten, den Erdungsdraht mit dem Neutralleiter oder der Wasserpumpe zu verbinden.
- e) Der Hauptschalter des Geräts sollte sich über 1,4 Meter befinden (so dass Kinder keinen Zugriff darauf haben), um zu verhindern, dass ein Kind spielt und eine Gefahr verursacht.
- f) Heißes Wasser über 52 °C kann zu Verbrühungen führen, mischen Sie heißes und kaltes Wasser vor Gebrauch.
- g) Wenn das Gerät undicht ist, wenden Sie sich an das Werk oder die Wartungsabteilung, nach der Wartung können Sie es wieder benutzen.
- h) Es ist verboten, irgendeine Werkzeuge in die Lüfterabdeckung des Geräts zu stecken, der Lüfter ist gefährlich (besondere Vorsicht bei Kindern).
- i) Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn die Lüfterabdeckung entfernt ist.
- j) Zur Vermeidung von Stromschlägen oder Bränden, sollten Sie keine Zubehörteile, Ölfarben, Benzin usw., brennbare Gase oder Flüssigkeiten in der Nähe des Geräts lagern oder verwenden; gießen Sie kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf das Gerät und berühren Sie es nicht mit nassen Händen.
- k) Stellen Sie den Schalter, das Ventil, der Controller und die internen Daten nicht außerhalb des Unternehmensservers oder autorisierten Personals ein.
- l) Wenn die Sicherheitsvorrichtung häufig auslöst, wenden Sie sich an das Werk oder den Händler.

KAPITEL 4. ALLGEMEINE WARTUNG

Fehlercodes des Controllers

- Wenn eine Wärmepumpe ausfällt, werden der Fehlercode und die Fehlerdefinition in der Hauptschnittstelle angezeigt und der Datensatz wird in der Spalte FEHLER in der Schnittstelle **EINSTELLUNGEN** gespeichert.
- Die folgenden allgemeinen Fehlercodes werden auf dem Bedienfeld angezeigt:

Fehlercode	Definition von Fehler oder Schutz
Er 03	Fehler beim Wasserdurchfluss
Er 04	Frostschutz im Winter
Er 05	Hochdruckfehler
Er 06	Niederdruckfehler
Er 09	Kommunikationsfehler
Er 10	Kommunikationsfehler des Frequenzumwandlungsmoduls (Alarm, wenn die Kommunikation zwischen externer Platine und Wechselrichterplatine unterbrochen ist)
Er 12	Zu hohe Auslasstemperatur des Faktors
Er 14	Fehler des Wassertanktemperatursensors
Er 15	Fehler des Einlasswassertemperatursensors
Er 16	Ausfall des Verdampfertemperatursensors
Er 18	Temperaturfehler des Faktors in der Gasphase
Er 20	Falscher Schutz des Wechselrichtermoduls
Er 21	Fehler des Umgebungstemperatursensors
Er 23	Schutz der Austrittswassertemperatur während der Kühlung
Er 26	Kühlkörpertemperaturfehler
Er 27	Fehler des Auslasswassertemperatursensors
Er 29	Fehler des Rücklauftemperatursensors
Er 32	Heizung zu hoher Wasserauslasstemperatur
Er 33	Zu hohe Temperatur des Verdampfers
Er 34	Die Temperatur des Wechselrichters ist zu hoch
Er 42	Ausfall des Temperaturfühlers der Kühlturbine
Er 62	Einlasstemperaturfehler des Economisers
Er 63	Auslasstemperaturfehler des Economiser
Er 64	DC-Lüfter 1 Ausfall
Er 66	DC-Lüfter 2 Ausfall
Er 67	Ausfall des Niederdruckschalters
Er 68	Ausfall des Hochdruckschalters
Er 69	Niederdruckschutz
Er 70	Hochdruckschutz

- Wenn der Fehler Er 20 im System auftritt, wird der detaillierte Fehlercode von 1 bis 348 unten angezeigt. Unter ihnen ist 1 ~ 128 in der ersten Klasse, wenn es als Priorität angezeigt wird, 257 ~ 384 ist in der zweiten Klasse, die nur angezeigt wird, wenn kein Fehler 1 ~ 128 auftritt. Wenn 2 oder mehr Fehler gleichzeitig in derselben Klasse auftreten, wird die Summe der Fehlernummer angezeigt. Wenn beispielsweise 16 und 32 gleichzeitig vorhanden sind, wird der Fehlercode 48 angezeigt ($16 + 32 = 48$).

- Detaillierte Liste der Fehlercodes für Er 20:

Fehlercode	Name	Ursache	Lösungsvorschlag
1	Überstrom des intelligenten Leistungsmoduls	Problem mit intelligentem Leistungsmodul (IPM)	Tauschen Sie das Wechselrichtermodul aus
2	Falsche Synchronisierung des Kompressors	Kompressorausfall	Ersetzen Sie den Kompressor
4	Reserviert	-	-
8	Verlust der Ausgangsphase des Kompressors	Kompressorverkabelung getrennt oder schlechter Kontakt	Überprüfung des Eingangskreis von Kompressor
16	Busspannung zu niedrig Gleichstrom (DC)	Eingangsspannung zu niedrig, Ausfall des PFC-Moduls,	Überprüfen Sie die Eingangsspannung =
32	Zwischenkreisspannung zu hoch Gleichstrom (DC)	Eingangsspannung zu hoch, Ausfall des PFC-Moduls	Tauschen Sie das Wechselrichtermodul aus
64	Kühlkörpertemperatur zu hoch	Ausfall des Lüftermotors der Haupteinheit, Verstopfung des Luftkanals	Überprüfen Sie den Lüftermotor, den Luftkanal
128	Kühlkörpertemperaturfehler	Kurzschluss oder Unterbrechung des Temperatursensorkreises des Kühlkörpers	Tauschen Sie das Wechselrichtermodul aus
257	Kommunikationsfehler	Das Wechselrichtermodul erhält keinen Auftrag von der Hauptcontroller	Kommunikationsverdrahtung prüfen = zwischen Hauptcontroller und Wechselrichtermodul
258	AC-Eingangphasenverlust	Keine Eingangsphase (effektives, dreiphasiges Modul)	Obwód wejściowy kontroli
260	Zbyt wysoki prąd wejściowy	Kurzschluss oder Unterbrechung des Temperatursensorkreises des Kühlkörpers	Dreiphasige Stromversorgung
264	AC-Eingangsspannung ist zu niedrig	Niedrige Eingangsspannung AC	Überprüfen Sie die Eingangsspannung
272	Hochdruckausfall des Kompressors	Hochdruckausfall des Kompressors (reserviert)	
288	Kühlkörpertemperatur zu Hoch IPM	Ausfall des Lüftermotors der Haupteinheit, verstopfter Luftkanal	Überprüfen Sie den Lüftermotor und den Luftkanal
320	Spitzenstrom des Kompressors zu hoch des Kompressors	Spitzenstrom des Kompressors zu hoch das Controllerprogramm ist nicht mit dem Kompressor kompatibel	Tauschen Sie das Wechselrichtermodul aus
384	Kühlkörpertemperatur zu hoch PFC-Moduls	Kühlkörpertemperatur zu hoch PFC-Moduls	

EIGENTÜMERKONTROLLE

Wir empfehlen eine häufige Wartungen von Wärmepumpen, insbesondere nach außergewöhnlichen Wetterbedingungen.

Die folgenden grundlegenden Richtlinien werden für die Inspektionen empfohlen:

1. Stellen Sie sicher, dass die Vorderseite des Geräts für spätere Wartungsarbeiten zugänglich ist.
2. Halten Sie die Oberseite und die umliegenden Bereiche der Wärmepumpe frei von Verschmutzungen.
3. Halten Sie alle Pflanzen und Sträucher beschnitten und von der Wärmepumpe fern, insbesondere den Bereich über dem Lüfter.
4. Um Korrosion und Beschädigungen zu vermeiden, dürfen Rasensprenger nicht auf die Wärmepumpe spritzen.
5. Stellen Sie sicher, dass das Erdungskabel immer richtig angeschlossen ist.
6. Die Filter sollten regelmäßig gereinigt werden, um sauberes Wasser bereitzustellen und die Wärmepumpe vor Schäden zu schützen.
7. Überprüfen Sie die Verdrahtung der Stromversorgung und elektrischen Komponenten, um sicherzustellen, dass sie korrekt funktionieren.
8. Alle Sicherheitsvorrichtungen wurden konfiguriert; bitte ändern Sie diese Einstellungen nicht.
Falls Änderungen erforderlich sind, wenden Sie sich bitte an den autorisierten Installateur/Vertreter.
9. Wenn die Wärmepumpe unter einem Dach ohne Rinne installiert wird, stellen Sie sicher, dass alle Maßnahmen ergriffen werden, um zu verhindern, dass das Gerät mit zu viel Wasser überflutet wird.
10. Verwenden Sie diese Wärmepumpe nicht, wenn irgendeines, elektrisches Teil mit Wasser in Berührung gekommen ist.
Wenden Sie sich an einen autorisierten Installateur/Vertreter.
11. Wenn der Anstieg des Energieverbrauchs nicht auf kältere Wetterbedingungen zurückzuführen ist, wenden Sie sich an Ihren lokalen, autorisierten Installateur/Vertreter.
12. Schalten Sie die Wärmepumpe aus und trennen Sie sie vom Stromnetz, wenn sie längere Zeit nicht benutzt wird.

FEHLERBEHEBUNG

Verwenden Sie die folgenden Informationen zur Fehlerbehebung für die EVI Inverter-Wärmepumpe, um das Gerät zu reparieren.



WARNUNG — GEFAHR EINES STROMSCHLAGS.

Bevor Sie mit der Installation der Wärmepumpe beginnen, vergewissern Sie sich, dass alle Hochspannungsstromkreise getrennt sind. Der Kontakt mit diesen Stromkreisen kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen von Benutzern, Installateuren und anderen Personen aufgrund eines Stromschlags führen und auch Sachschäden verursachen.

Öffnen Sie **KEINE** Teile der Wärmepumpe, da dies zu Stromschlägen führen kann.

1. Halten Sie Hände und Haare von den Lüfterflügeln fern, um Verletzungen zu vermeiden.
2. Wenn Sie mit dem Heizkörper nicht vertraut sind:
 - a) Versuchen Sie NICHT, das Gerät einzustellen oder zu warten, ohne einen autorisierten Installateur/Vertreter zu konsultieren.
 - b) Lesen Sie die gesamte Installations- und/oder Bedienungsanweisung, bevor Sie das Heizgerät bedienen, warten oder einstellen.

WICHTIG: Schalten Sie die Stromversorgung zur EVI DC-Inverter-Wärmepumpe aus, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten durchführen.

WARTUNG

Die EVI-Inverter-Wärmepumpeneinheit ist ein hochautomatisiertes Gerät. Wenn die Geräte regelmäßig gepflegt und effektiv gewartet werden, wird die Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes deutlich verbessert.

Die folgenden Tipps sollten bei der Wartung besonders beachtet werden:

1. Der Wasserfilter sollte regelmäßig gereinigt werden, um sicherzustellen, dass das Wasser sauber ist und um Schäden durch einen verstopften Filter zu vermeiden.
2. Alle Sicherheitseinrichtungen werden vor dem Verlassen des Werks eingestellt und dürfen nicht selbst verstellt werden. Wir sind nicht verantwortlich für Schäden am Gerät, die durch eigene Einstellungen des Benutzers verursacht wurden.
3. Die Umgebung des Gerätes sollte sauber, trocken und luftig sein. Wenn die Seite des Wärmetauschers regelmäßig (alle 1-2 Monate) gereinigt werden kann, ist die Wärmeaustauscheffizienz besser und die Energieeinsparung größer.
4. Überprüfen Sie regelmäßig die Nachspeisung im Wassersystem und Entlüftungsvorrichtung, um zu vermeiden, dass Luft in das System eindringt, was zu einer verringerten Wasserzirkulation oder Wasserzirkulationsproblemen führt und auch die Kühlung, Heizung und Betriebssicherheit des Geräts beeinträchtigt.
5. Überprüfen Sie regelmäßig die Stromversorgung des Geräts und die elektrische Verkabelung, stellen Sie sicher, dass die Verkabelung fest ist und die elektrischen Komponenten ordnungsgemäß funktionieren. Wenn sie nicht richtig funktionieren,
6. Überprüfen Sie regelmäßig alle Komponenten, während die Maschine in Betrieb ist. Prüfen Sie, ob der Betriebsdruck des Kühlsystems korrekt ist oder nicht. Prüfen Sie, ob sich ölige Ablagerungen an der Rohrverbindung und im Lufteinspritzventil befinden. Stellen Sie sicher, dass im Kühlsystem keine Kältemittellecks vorhanden sind.
7. Stellen Sie keine Gegenstände um das Gerät herum, um den Luftein- und -auslass nicht zu blockieren. Die Umgebung des Geräts sollte sauber, trocken und luftig sein.
8. Das Wasser im Wassersystem sollte abgelassen werden, wenn das Gerät nach dem Betrieb längere Zeit pausieren muss. Der Strom sollte ausgeschaltet sein und die Abdeckung sollte auf dem Gerät platziert werden. Erst nachdem das Wassersystem mit Wasser gefüllt und das Gerät überprüft wurde, sowie nach dem Einschalten des Stroms zum Aufwärmen für mindestens 6 Stunden, wenn alles in Ordnung ist, können Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen.

ACHTUNG:

Das Gerät sollte mit einem eigenen Netzteil ausgestattet sein. Der Spannungsbereich sollte innerhalb von $\pm 10\%$ liegen. Der Schalter sollte ein automatischer Luftscharter sein. Der Einstellstrom sollte das 1,5-fache des Betriebsstroms betragen und mit einem Phasenausfallschutz ausgestattet sein. Es ist verboten, einen Messerschalter im Gerät zu verwenden.

Vor jeder Arbeitssaison muss das Gerät mindestens 12 Stunden lang eingeschaltet und aufgewärmt werden. Wenn die Kühlmodelle im Winter für längere Zeit außer Betrieb sind, lassen Sie das gesamte Wasser ab, falls die Leitung und das Gerät durch Frost beschädigt werden. Die Hauptcontroller und das Gerät sollten miteinander korrespondieren und dürfen nicht ausgeschaltet werden, wenn die Heizungsmodelle im Winter längere Zeit nicht arbeiten, um Frostschäden zu vermeiden.

Der Schalter der Wärmepumpe darf nicht häufig betätigt werden, es darf nicht mehr als 4 Mal in einer Stunde verwendet werden. Der Schaltkasten darf keiner Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Spülen Sie die EVI DC-Inverter-Wärmepumpe **NICHT** mit Wasser ab, um Stromschläge oder andere Unfälle zu vermeiden.

TYPISCHE FEHLER UND DEBUGGING

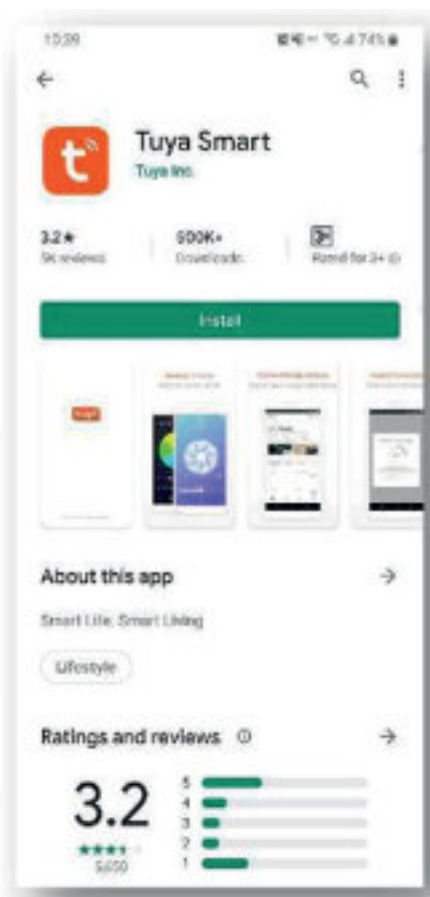
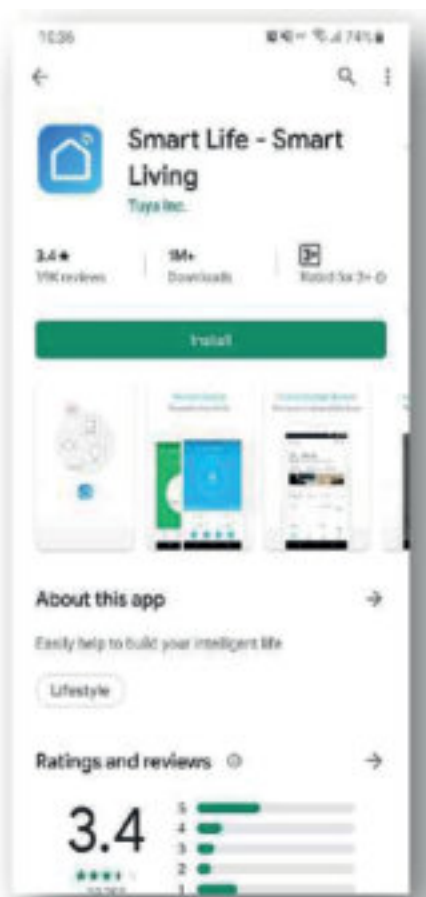
- Der Benutzer sollte professionelles Wartungspersonal beauftragen, um Reparaturen durchzuführen, wenn das Gerät während des Betriebs Probleme hat. Wartungspersonal kann Unterstützung vom Hersteller erhalten.

Stan błędu		Rozwiązanie
Die Wärmepumpe funktioniert nicht	Fehler der Stromversorgung Lose Verkabelung Durchgebrannte Sicherung Thermischer Überlastungsschutz deaktiviert Zu niedriger Druck	Schalten Sie den Netzschalter aus, überprüfen Sie die Stromversorgung, finden Sie die Ursache und reparieren Sie sie Tauschen Sie die durchgebrannte Sicherung aus und prüfen Sie Spannung und Strom! Prüfen Sie Kühlanlüsse
Wasserpumpe funktioniert, aber kein Wasserfluss oder hoch Geräuschpegel der Wasserpumpe	Kein Wasser im System Luft im Wassersystem Alle Ventile geschlossen Verschmutzte oder verstopfte Filter	Wasser in der Heizungsanlage nachfüllen die Luft aus dem Wassersystem ableiten Öffnen Sie das Ventil des Wassersystems Den Wasserfilter reinigen
Geringe Heizleistung	Kein Kältemittel Unzureichender Wärmeschutz des Wassersystems; Verstopfter Trockenfilter Schlechte Wärmeableitung durch Luftwärmeübertrager Unzureichender Wasserdurchfluss	Lecksuche und Versorgung mit Kältemittel Die Wärmedämmung des Wassersystems verbessern Trockenfilter austauschen Den Luftwärmetauscher reinigen Den Wasserfilter reinigen
Kompressor funktioniert nicht	Keine Energie; Defekter Kompressor; lose verkabelung Schutz vor Überhitzung der Wasseraustrittstemperatur; Unzureichender Wasserdurchfluss Der Überlastungsschutz des Verdichters hat ausgelöst	Die Ursachen finden und den Stromausfall beheben Schütz des Kompressors austauschen Die lose Stelle finden und beheben Gerätedruck und Abgastemperatur prüfen Wassertemperatur am Auslass zurücksetzen Den Wasserfilter reinigen Den Betriebsstrom überprüfen und sicherstellen, dass der Überlastungsschutz nicht beschädigt wurde.
Betriebsgeräusch des Verdichters zu hoch	Flüssiges Kältemittel tritt in den Kompressor ein Beschädigung der internen Kompressorteile Spannung zu niedrig	Funktionstüchtigkeit des Expansionsventils prüfen Ersetzen Sie den Kompressor Versorgungsspannung prüfen
Der Lüfter funktioniert nicht	Befestigungsschraube des Lüfters lose wentylatora Ausfall des Lüftermotors Ausfall des Schützes	Die Schraube anziehen Den Lüftermotor austauschen Das Schütz auswechseln
Der Kompressor ist in Betrieb, aber Wärmepumpe heizt nicht	Alle austretenden Kältemittel Störung des Kompressors Umkehrung der Phasenfolge des Verdichters	Auf Leckagen prüfen und Kältemittel nachfüllen. Den Kompressor austauschen Die Phasenfolge des Kompressors vertauschen
Schutz gegen niedrigen Wasserdurchfluss	Unzureichender Wasserdurchfluss im System Fehler Wasserschalter	Den Wasserfilter reinigen und die Luft aus dem System ablassen Den Wasserschalter überprüfen und ersetzen

KAPITEL 5. WIFI-VERBINDUNG UND BETRIEB

Herunterladen von Anwendungen

- Öffnen Sie den "Google Play Store" oder den "Apple App Store" und suchen Sie nach "Smart Life" oder "Tuya Smart", dann laden Sie es herunter. Beachten Sie die nachstehenden Zeichnungen.



WIFI-VERBINDUNG - METHODE 1. BLUETOOTH-MODUS:

SCHRITT 1:

- Standardmäßig kann die Verbindung innerhalb von 10 Sekunden nach dem ersten Einschalten hergestellt werden, und sie sollte durch Drücken der Tasten nach 10 Sekunden hergestellt werden. (10 s ist die Verzögerung, bei der Wi-Fi in den niedrigen Stromverbrauch übergeht).
- Manueller Einstieg in den Smart Distribution Modus: Wählen Sie "SMART MODE" oder "AP MODE" auf der WIFI-Schnittstelle des kabelgebundenen Controllers, klicken Sie auf "WIFI RESET", um in den Smart Distribution Modus zu gelangen, das Symbol  auf der Hauptschnittstelle blinkt und das Mobiltelefon kann die Netzwerkkonfiguration.



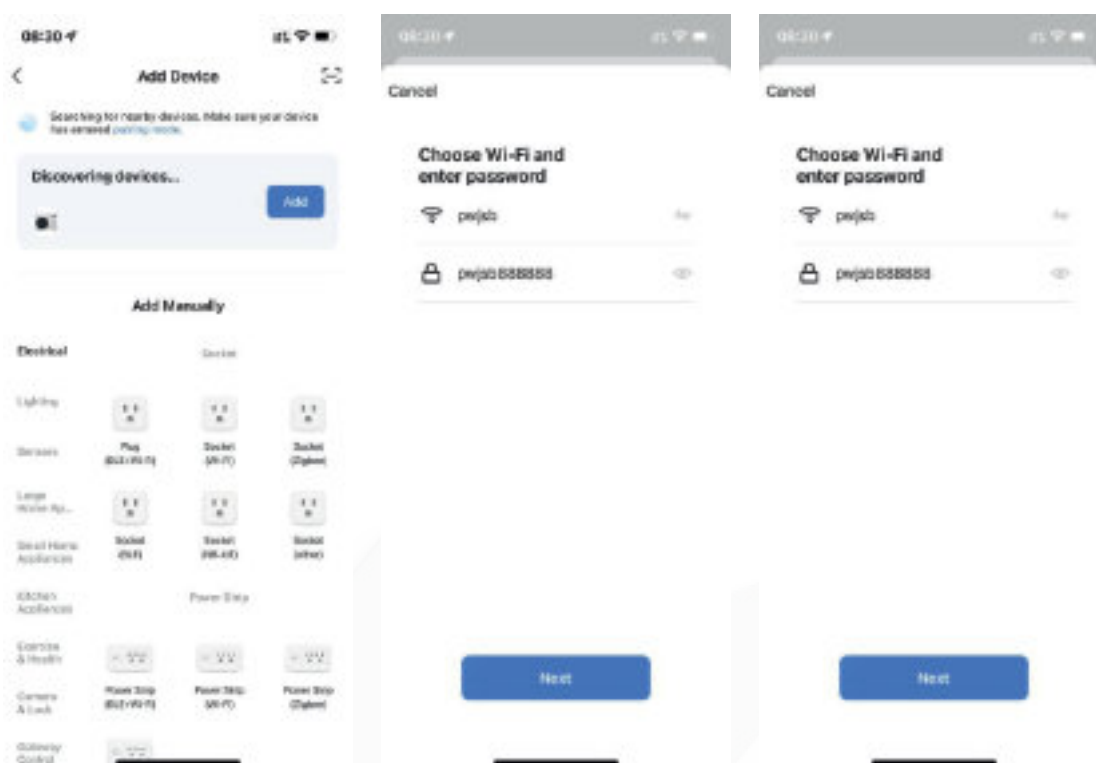
Schritt 2:

- Die Bluetooth-Funktion auf Ihrem Mobiltelefon einschalten.
- Die WIFI Funktion auf Ihrem Mobiltelefon einschalten und eine Verbindung zu einem WIFI Hotspot herstellen. Hotspot Das WIFI muss in der Lage sein, eine Verbindung mit dem Internet herzustellen, wie in der Abbildung dargestellt: **Verbinden Sie den WIFI-Hotspot "123456789"**.



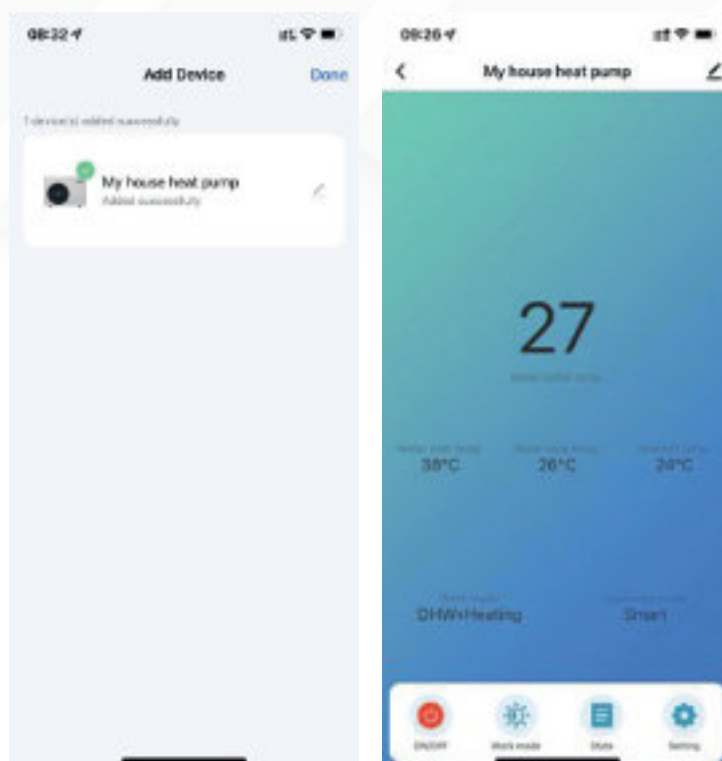
SCHRITT 3:

- Öffnen Sie die "Smart Life"-App, melden Sie sich an und rufen Sie die Hauptschnittstelle auf. Klicken Sie auf "+" in der oberen rechten Ecke oder auf **"GERÄT HINZUFÜGEN"** in der Schnittstelle. Die Schnittstelle zeigt die Ergebnisse an **"GERÄTE-ERKENNUNG"**... Klicken Sie auf "Hinzufügen", um die Schnittstelle **"GERÄT HINZUFÜGEN"** zu öffnen, klicken Sie auf "+", wählen Sie dann WIFI in der Netzwerkauswahloberfläche, geben Sie die Daten ein und bestätigen Sie sie das richtige Wifi-Passwort ein und bestätigen Sie es, klicken Sie auf **"WEITER"**, um den Wifi-Abgleich zu starten.



SCHRITT 4:

- Wenn die Verbindung erfolgreich ist und das System die Meldung **"ERFOLGREICH HINZUGEFGÜGT"** anzeigt, ist die Netzwerkconfiguration erfolgreich abgeschlossen. Klicken Sie auf **"FERTIG"**, um die Homepage aufzurufen.



WIFI-VERBINDUNG METHODE 2: INTELLIGENTER NETZWERKVERTEILUNGSMODUS:

SCHRITT 1:

- Standardmäßig kann die Verbindung innerhalb von 10 Sekunden nach dem ersten Einschalten hergestellt werden und sollte nach 10 Sekunden durch Drücken der Tasten hergestellt werden (10 s ist die Verzögerung, bei der Wi-Fi in den niedrigen Stromverbrauch übergeht).
- Manueller Einstieg in den Smart-Distribution-Modus: Wählen Sie "SMART MODE" auf der WIFI-Schnittstelle des kabelgebundenen Controllers, klicken Sie auf "WIFI RESET", um in den Smart-Distribution-Modus zu gelangen, das Symbol  auf der Hauptschnittstelle blinkt und das Mobiltelefon kann hochfahren, um das Netzwerk zu konfigurieren.



- Verlassen Sie den Netzwerkkonfigurationsstatus nach 3 Minuten, das Symbol  hört auf zu blinken und das WIFI-Modul ist nicht mehr mit dem Netzwerk verbunden. Das WIFI ist nicht mehr mit dem Netz verbunden. Wenn Sie das Netz neu konfigurieren wollen, müssen Sie Sie erneut auf die Schaltfläche "WIFI RESET" auf der WIFI-Schnittstelle klicken.

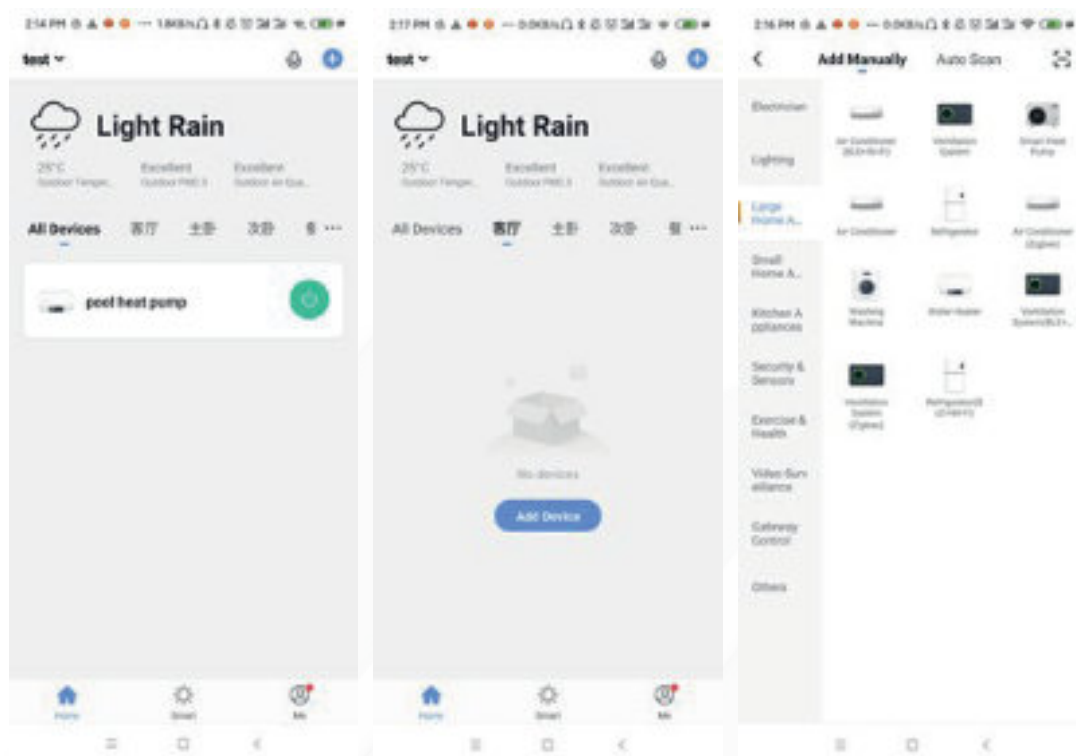
SCHRITT 2:

- Schalten Sie die WIFI-Funktion auf Ihrem Handy ein und stellen Sie eine Verbindung zu einem WIFI-Hotspot her. Hotspot Das WIFI muss eine normale Verbindung zum Internet herstellen können, wie gezeigt: Verbinden Sie den WIFI-Hotspot "123456789".



SCHRITT 3 :

■ Öffnen Sie die **"SMART LIFE"**-App, melden Sie sich an und rufen Sie die Hauptschnittstelle auf. Klicken Sie auf "+" in der oberen rechten Ecke oder auf **"GERÄT HINZUFÜGEN"** in der Schnittstelle. Die Schnittstelle zeigt die Ergebnisse an "Geräte-Erkennung"... Klicken Sie auf "Hinzufügen", um die Schnittstelle "Gerät hinzufügen" zu öffnen, klicken Sie auf "+", wählen Sie dann WIFI in der Netzwerkauswahloberfläche, geben Sie die Daten ein und bestätigen Sie sie, klicken Sie auf "Weiter", um den Wifi-Abgleich zu starten.

**SCHRITT 4 :**

■ Wenn die Verbindung erfolgreich ist und das System die Meldung **"ERFOLGREICH HINZUGEFÜGT"** anzeigt, ist die Netzwerkkonfiguration erfolgreich abgeschlossen. Klicken Sie auf **"FERTIG"**, um die Homepage aufzurufen.

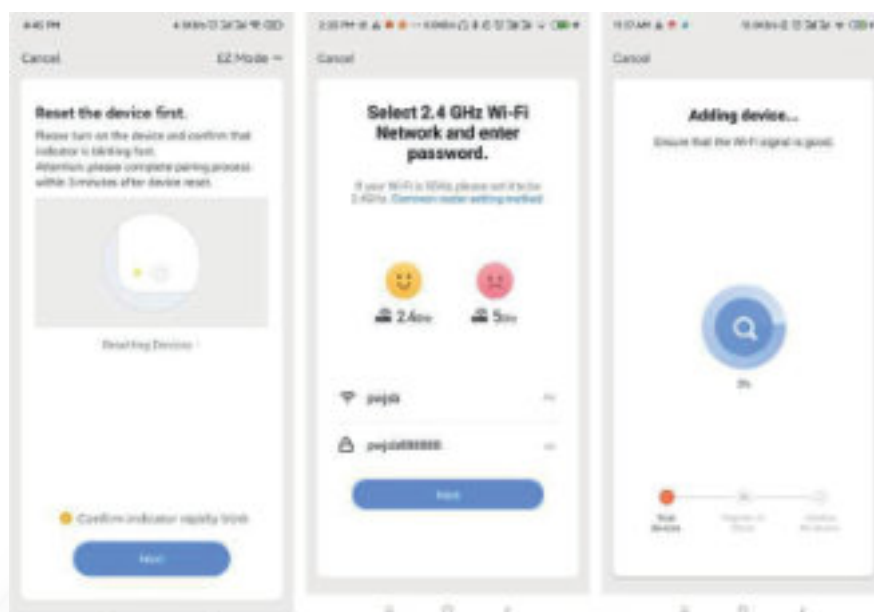


■ Geben Sie die WIFI-Verbindungsschnittstelle ein, geben Sie das Passwort des WIFI ein, mit dem das Mobiltelefon verbunden ist (es muss dasselbe sein wie das WIFI, mit dem das Mobiltelefon verbunden ist) und klicken Sie auf **"WEITER"**, um direkt zum Verbindungsstatus des Geräts zu gelangen.



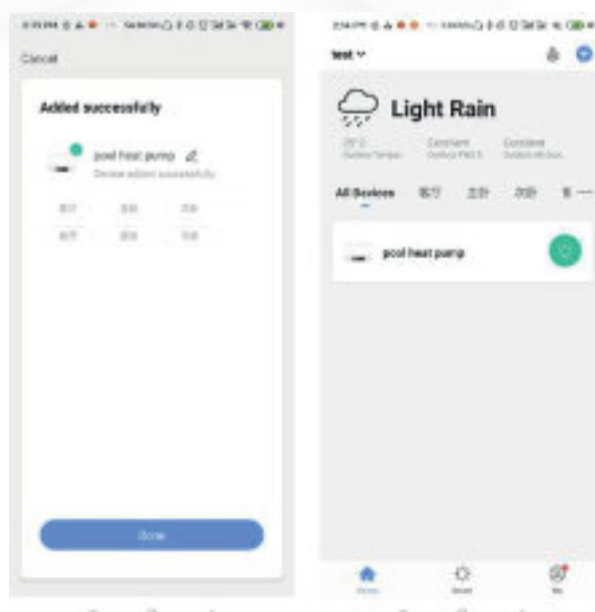
HINWEIS:

Wenn das WIFI-Modul des kabelgebundenen Controllers mit einem WIFI-Hotspot verbunden ist, blinkt das Symbol "📶" schnell.



SCHRITT 5:

■ Wenn **"GERÄTE SCANNEN"**, **"IN DER CLOUD REGISTRIEREN"** und **"GERÄT INITIALISIEREN"** abgeschlossen sind, die Verbindung erfolgreich ist und das System die Meldung "Erfolgreich hinzugefügt" anzeigt, ist die Netzwerkkonfiguration erfolgreich abgeschlossen. In dieser Oberfläche können Sie den Namen des Geräts ändern, den Installationsort des Geräts auswählen (Wohnzimmer, Hauptschlafzimmer...) und dann auf **"FERTIG"** klicken, um direkt zur Hauptschnittstelle für die Bedienung des Geräts zu gelangen.



WIFI-VERBINDUNG -

Methode 3: AP-Verteilungsnetzmodus:

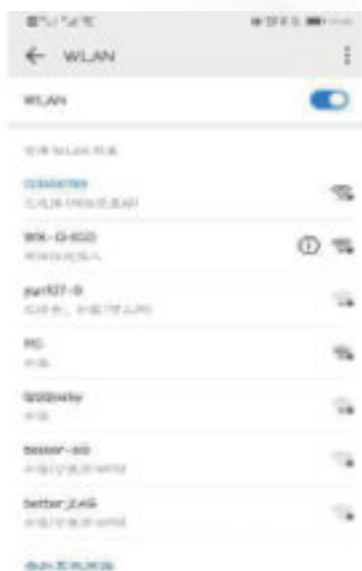
SCHRITT 1:

- Wählen Sie **"AP MODE"** auf der WIFI-Schnittstelle des kabelgebundenen Controllers, klicken Sie auf **"RESET WIFI"**, um in den AP-Netzwerkkonfigurationsmodus zu gelangen, das Symbol  auf der Hauptschnittstelle beginnt zu blinken und das Mobiltelefon kann die Netzwerkconfiguration starten.



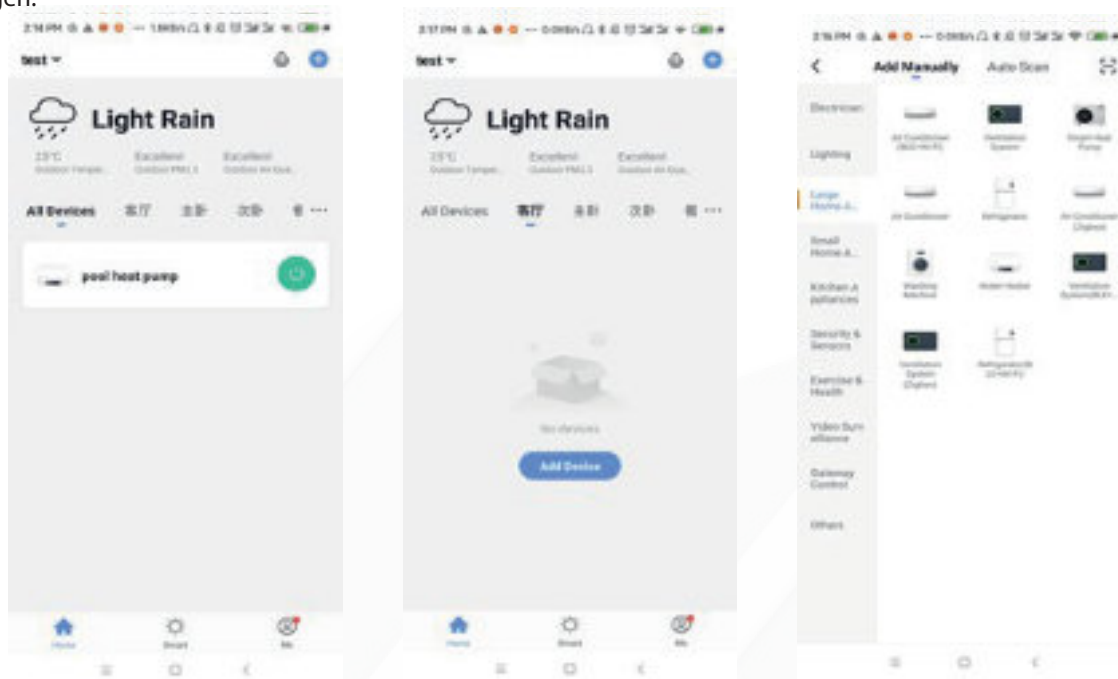
- Verlassen Sie den Netzwerkkonfigurationsstatus nach 3 Minuten, das Symbol „“ hört auf zu blinken und das WIFI-Modul ist nicht mehr mit dem Netzwerk verbunden. Wenn Sie das Netz neu konfigurieren wollen, müssen Sie erneut auf die Schaltfläche **KROK 2** auf der WIFI-Schnittstelle klicken.

- Schalten Sie die WIFI-Funktion auf Ihrem Handy ein und stellen Sie eine Verbindung zu einem WIFI-Hotspot her. Hotspot Das WIFI muss eine normale Verbindung zum Internet herstellen können, wie gezeigt: **Verbinden Sie den WIFI-Hotspot "123456789"**.

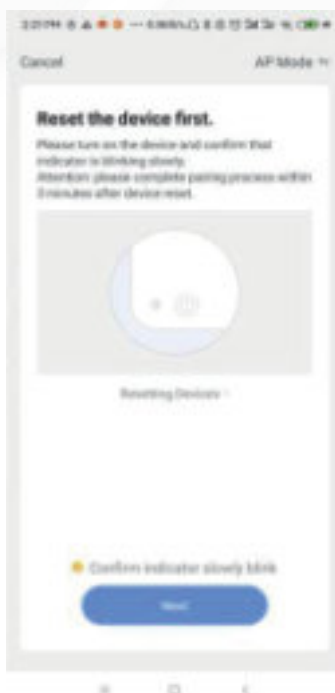


SCHRITT 3:

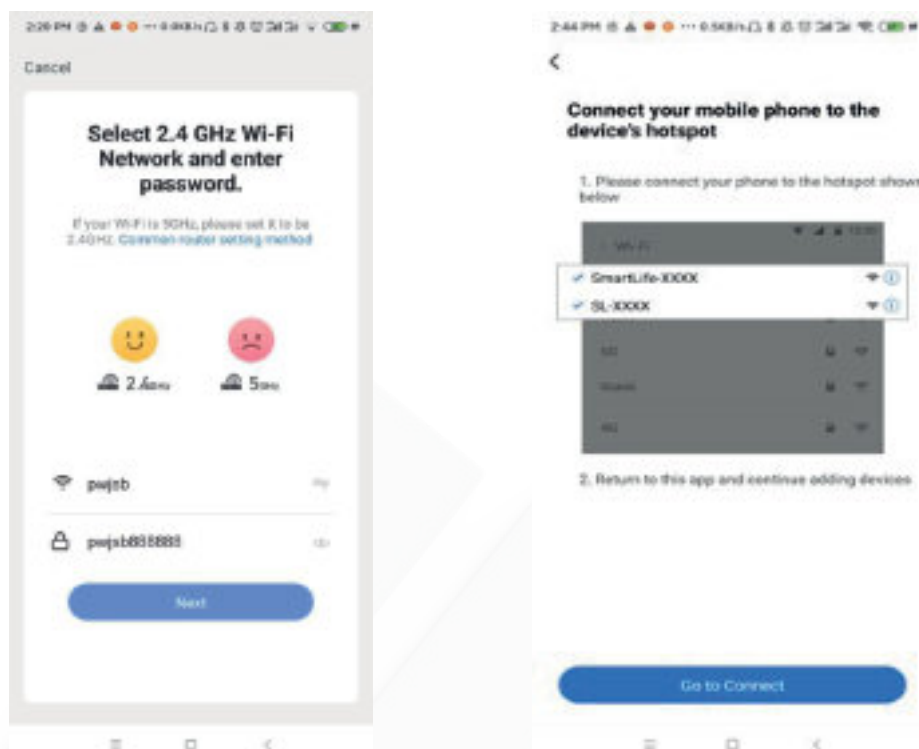
■ Öffnen Sie die "Smart Life"-App, melden Sie sich an und rufen Sie die Hauptschnittstelle auf. Klicken Sie auf "+" in der oberen rechten Ecke oder auf "Gerät hinzufügen" in der Schnittstelle, um zur Auswahl des Gerätetyps zu gelangen, und wählen Sie "Warmwasserbereiter" unter "Großes Haushaltsgerät", um zur Schnittstelle zum Hinzufügen eines Geräts zu gelangen.

**SCHRITT 4:**

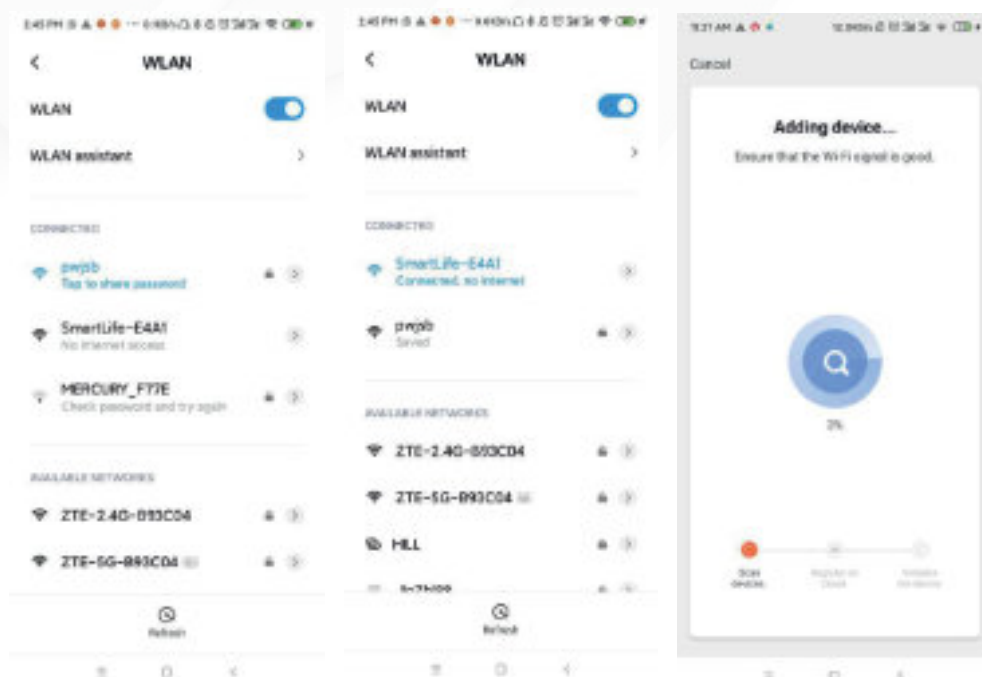
■ Klicken Sie in der Schnittstelle zum Hinzufügen von Geräten auf "AP-Modus" in der oberen rechten Ecke, rufen Sie die Schnittstelle zum Hinzufügen eines Geräts im AP-Modus auf, bestätigen Sie, dass der AP-Netzwerkkonfigurationsmodus ausgewählt ist (das Symbol "📶" blinkt), klicken Sie auf "Weiter" und die Leuchtanzeige blinkt langsam.



■ Öffnen Sie die WIFI-Verbindungsschnittstelle, geben Sie das Passwort des WIFI ein, mit dem das Handy verbunden ist (es muss dasselbe sein wie das WIFI, mit dem das Handy verbunden ist), klicken Sie auf "Weiter" und dann auf "Verbinden". Sie das Handy mit dem mobilen Hotspot", klicken Sie auf "Weiter" und dann auf "Verbinden". Sie das Handy mit dem Geräte-Hotspot", folgen Sie den Anweisungen und klicken Sie auf "Mit der Verbindung fortfahren".



■ Drücken Sie die WIFI-Verbindungsschnittstelle des Mobiltelefons und suchen Sie die Verbindung SmartLife_XXX, wie in der Abbildung gezeigt: SmartLife_E4A1, kehren Sie zur Anwendung "Smart Life" zurück, und die Anwendung wechselt automatisch in den Zustand der Geräteverbindung

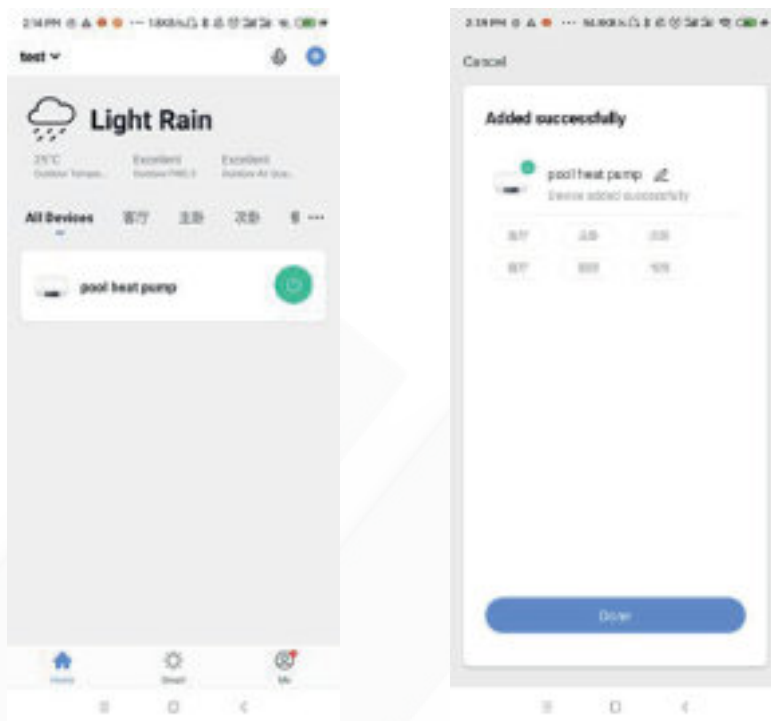


SCHRITT 5 :

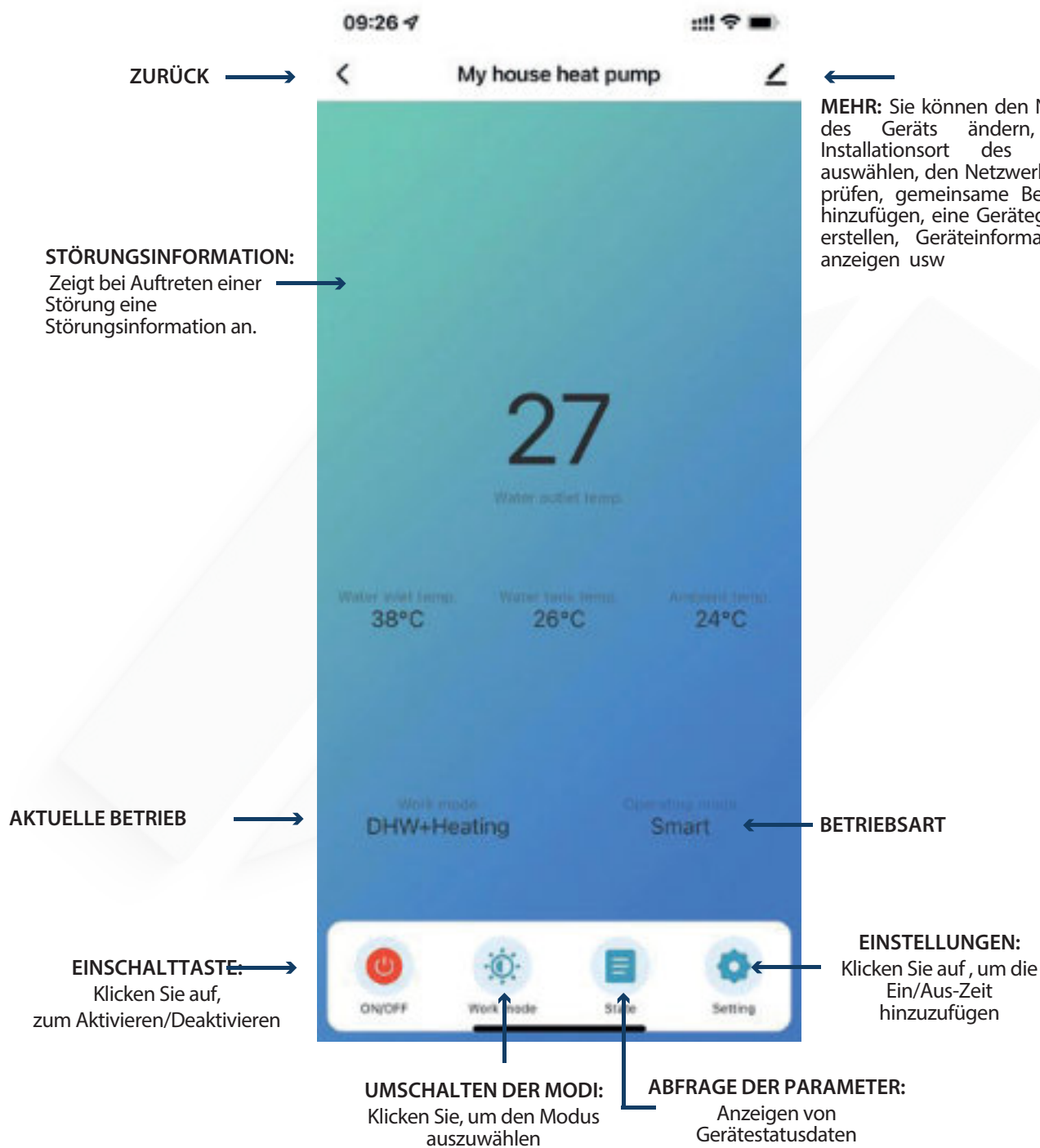
- Wenn "Geräte scannen", "In der Cloud registrieren" und "Gerät initialisieren" abgeschlossen sind, die

Verbindung erfolgreich ist und das System die Meldung "Erfolgreich hinzugefügt" anzeigt, ist die Netzwerkkonfiguration erfolgreich abgeschlossen. In dieser Oberfläche können Sie den Namen des

Geräts  in ändern, den Installationsort des Geräts auswählen (Wohnzimmer, Hauptschlafzimmer...) und dann auf "Fertig" klicken, um direkt zur Hauptschnittstelle für die Bedienung des Geräts zu gelangen.

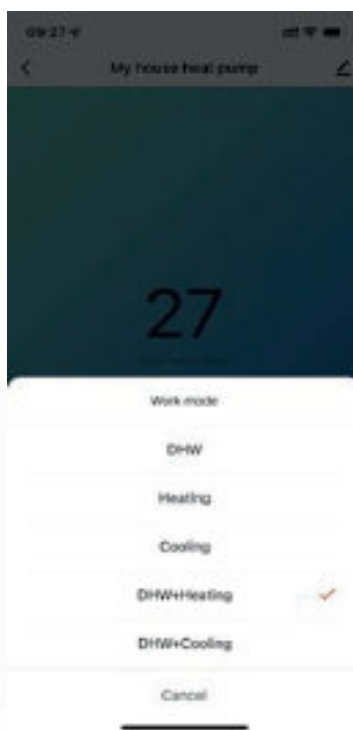
**BEDIENUNG DER SOFTWAREFUNKTIONEN****EINFÜHRUNG IN DIE SCHNITTSTELLE**

- Gehen Sie nach erfolgreicher Verknüpfung des Geräts auf die Bedienseite "Mein Zuhause Wärmepumpe". (der Name des Geräts kann geändert werden).
- Gehen Sie nach erfolgreicher Verknüpfung des Geräts auf die Bedienseite "Mein Zuhause Wärmepumpe". (der Name des Geräts kann geändert werden).



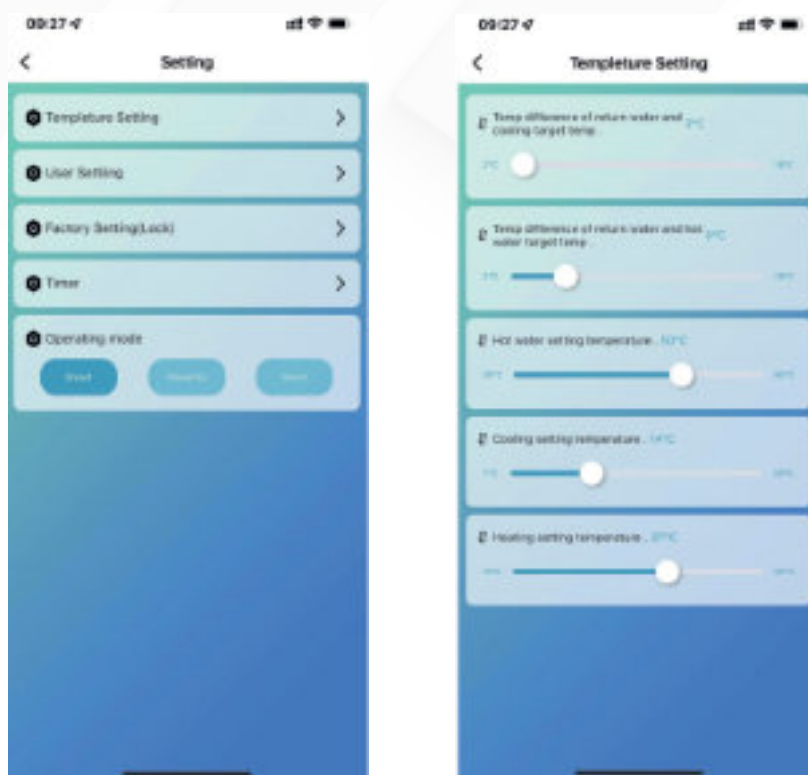
MODUS EINSTELLUNGEN

- Klicken Sie in der Hauptbedienungsfläche des Geräts auf **"WORK MODE"** (Arbeitsmodus), um den Modus zu wechseln, und die Schnittstelle für die Auswahl des Modus erscheint wie in der Abbildung unten gezeigt, dann klicken Sie auf den Modus, den Sie auswählen möchten.

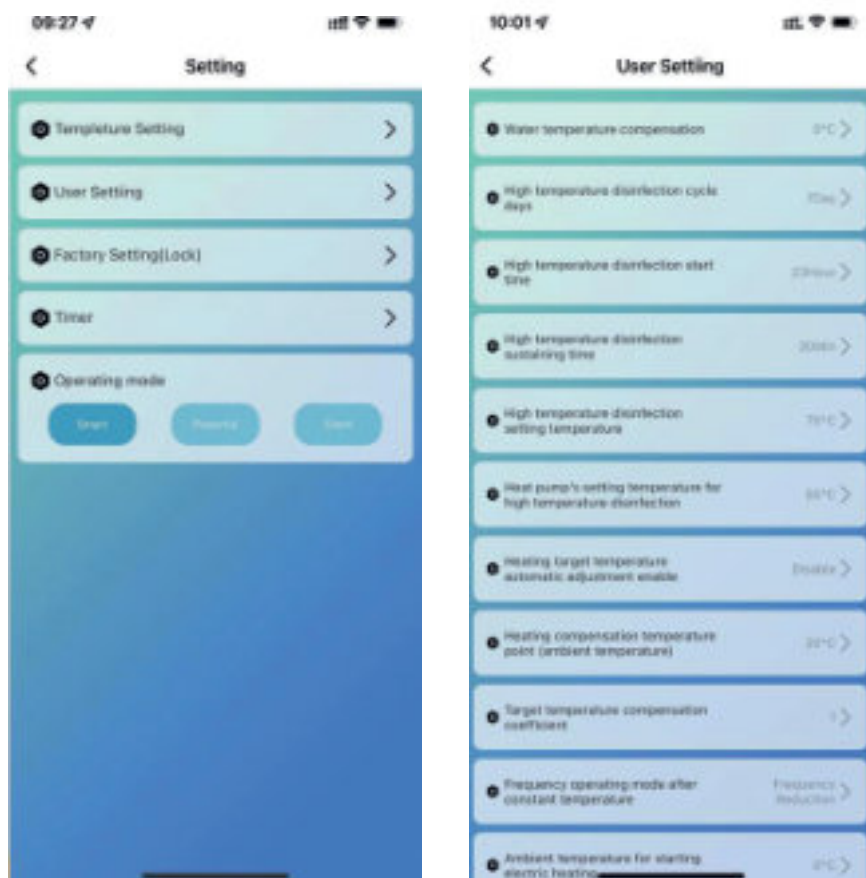


EINSTELLUNG DER WASSERTEMPERATUR

- Klicken Sie in der Einstellungsfläche auf "Einstellung der Wassertemperatur", um die gewünschte Temperatur und die Temperaturdifferenz zwischen Vor- und Rücklauf einzustellen.



BENUTZEREINSTELLUNG



ANTISEPTISCHE HOCHTEMPERATURFUNKTION: (WENN DIE HEISSWASSERFUNKTION AUSGEWÄHLT IST)

- Der Antiseptische Hochtemperatur-Zyklus findet einmal alle 7 Tage statt (die Funktion wird deaktiviert, wenn 0 gewählt wird)
- Wenn der Antiseptische Hochtemperaturmodus aktiviert ist, wird die elektrische Wassertankheizung zwangsweise eingeschaltet.
 - Während des antiseptischen Prozesses, wenn die Wassertanktemperatur $> 60^{\circ}\text{C}$ (maximale Temperatureinstellung), wird der Kompressor nicht aktiviert, nur die elektrische Heizung wird aktiviert; wenn die Wassertanktemperatur $\leq 55^{\circ}\text{C}$, werden sowohl der Kompressor und die elektrische Heizung aktiviert.
 - Wenn die Temperatur des Wassertanks $\geq 70^{\circ}\text{C}$ ist und die Schutztemperatur 30 Minuten lang auf $\geq 65^{\circ}\text{C}$ gehalten wird, wird der Hochtemperatur-Antiseptik-Modus ausgeschaltet;
 - Wenn die Temperatur des Warmwasserspeichers nach dem Eintritt in den Hochtemperatur-Antiseptik-Modus nach einer Stunde nicht 65°C erreicht, wird das Hochtemperatur-Antiseptik-Programm zwangsweise beendet;

FUNKCJA ANTYPSEPTYKI WYSOKIEJ TEMPERATURY: (GDY WYBRANA JEST FUNKCJA GORĄCEJ WODY)

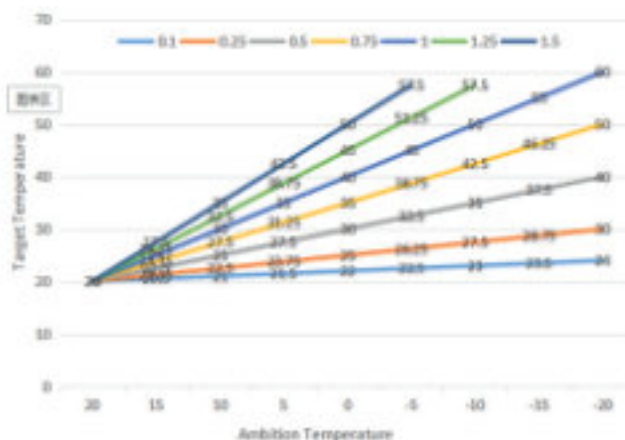
- Die Solltemperatur im Heizbetrieb kann automatisch an die Umgebungstemperatur angepasst werden.

- Einreisebedingungen

Wenn der Parameter den automatischen Heizsolltemperaturregelungsmodus aktiviert.

- Berechnungsformel für die Heizsolltemperatur

$P_{\text{set}} (\text{Heizungssolltemperatur}) = 20^{\circ}\text{C} + (\text{Solltemperaturkompensationsfaktor} \div 10) * (\text{Heizungsausgleichstemperaturpunkt} - \text{aktuelle Umgebungstemperatur})$



- Die obigen verschiedenen Kurven zeigen unterschiedliche Werte für den Ziel-Temperaturkompensationsfaktor an. (Wenn der Soll-Temperaturkompensationsfaktor=1 ist, beträgt der tatsächliche Wert 0,1)
- Docelowy zakres automatycznej regulacji temperatury wynosi 20-60°C

■ ELEKTRISCHE, ZUSÄTZLICHE TAUCHSIDER FÜR WASSERTANK

Startbedingungen (alle folgenden Bedingungen müssen gleichzeitig erfüllt sein)

- 1) Warmwasserbetrieb;
- 2) Der Kompressor läuft für die Anlaufzeit der elektrischen Wassertankheizung (30) Minuten;
- 3) Es besteht ein Warmwasserbedarf und die Temperatur im Wassertank ist $\leq 55^{\circ}\text{C}$;
- 4) Die Pumpe ist in Betrieb

Ausstiegsbedingung (Sie müssen nur eine der folgenden Bedingungen erfüllen)

- 1) Wenn die Wärmepumpe im Kühl- oder Heizbetrieb arbeitet;
- 2) Wenn kein Bedarf an Warmwasser oder konstanter Temperaturregelung besteht;
- 3) Der Temperatursensor des Wassertanks hat einen Fehleralarm;

Während der Abtauung/Zwangsabtauung/Sekundärabtauung wird die elektrische Heizung zwangsweise abgeschaltet;

■ Im Falle einer Hochdruckstörung / Niederdruckstörung / eines Ausfalls des Abgastemperaturfühlers / einer Blockierung des Betriebs aufgrund des Betriebs des Überlastungsschutzes sowie wenn der Kompressor blockiert wird und nicht gestartet werden kann, startet die Elektroheizung nach 5 Minuten anstelle des Kompressors.

■ ELEKTRISCHE, ZUSÄTZLICHE TAUCHSIDER FÜR WASSERTANK (BRAUCHWARMWASSER) FÜR DIE RAUMHEIZUNG

■ Warunek włączenia:

- 1) Im Falle des Heizbetriebs ;
- 2) Umgebungstemperatur < Umgebungstemperatur für die Aktivierung der elektrischen Heizung (0°C) oder Fehler des Umgebungstemperaturfühlers.
- 3) Heizbedarf tritt auf, Vorlauftemperatur $\leq$ Temperatur Heizungseinstellungen (P05) - Wiedereinschaltdifferenz (P01);
- 4) Wasserpumpe im Betrieb

Die elektrische Heizung schaltet sich ein, wenn die oben genannten Bedingungen erfüllt sind.

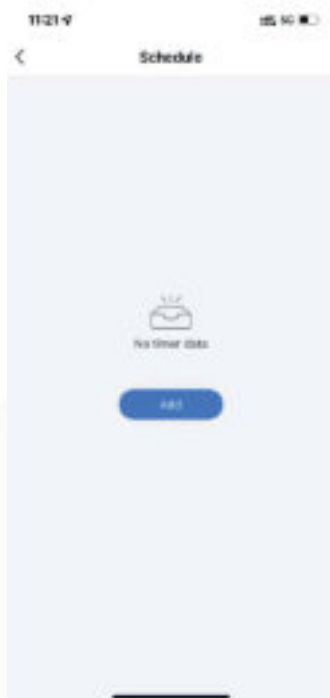
■ Ausschaltbedingung:

- 1) Im Kühl- oder Warmwasserbetrieb
- 2) Keine Heizung oder ständige Temperaturkontrolle erforderlich
- 3) Störung oder Alarm des Wassereinlass-Temperatursensors
- 4) Umgebungstemperatur > 0°C ((Umgebungstemperatur für den Start der elektrischen Heizung) +1
- 5) Störungen des Wasserflusses
- 6) Schließen der Umwälzpumpe

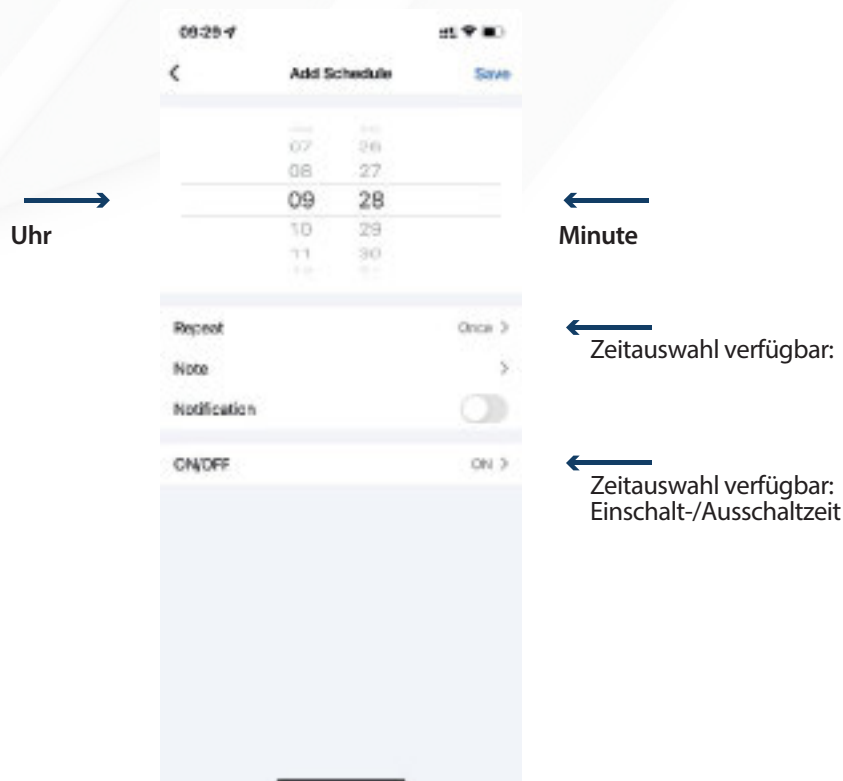
Die elektrische Heizung wird ausgeschaltet, wenn eine der oben genannten Bedingungen erfüllt ist

EINSTELLUNG DES TIMERS

■ Klicken Sie in der Einstellungsoberfläche auf **"ZEIT"**, um die Timer-Einstellungen aufzurufen, und klicken Sie auf **"Ein/Aus"**, um Einstellungen hinzuzufügen.

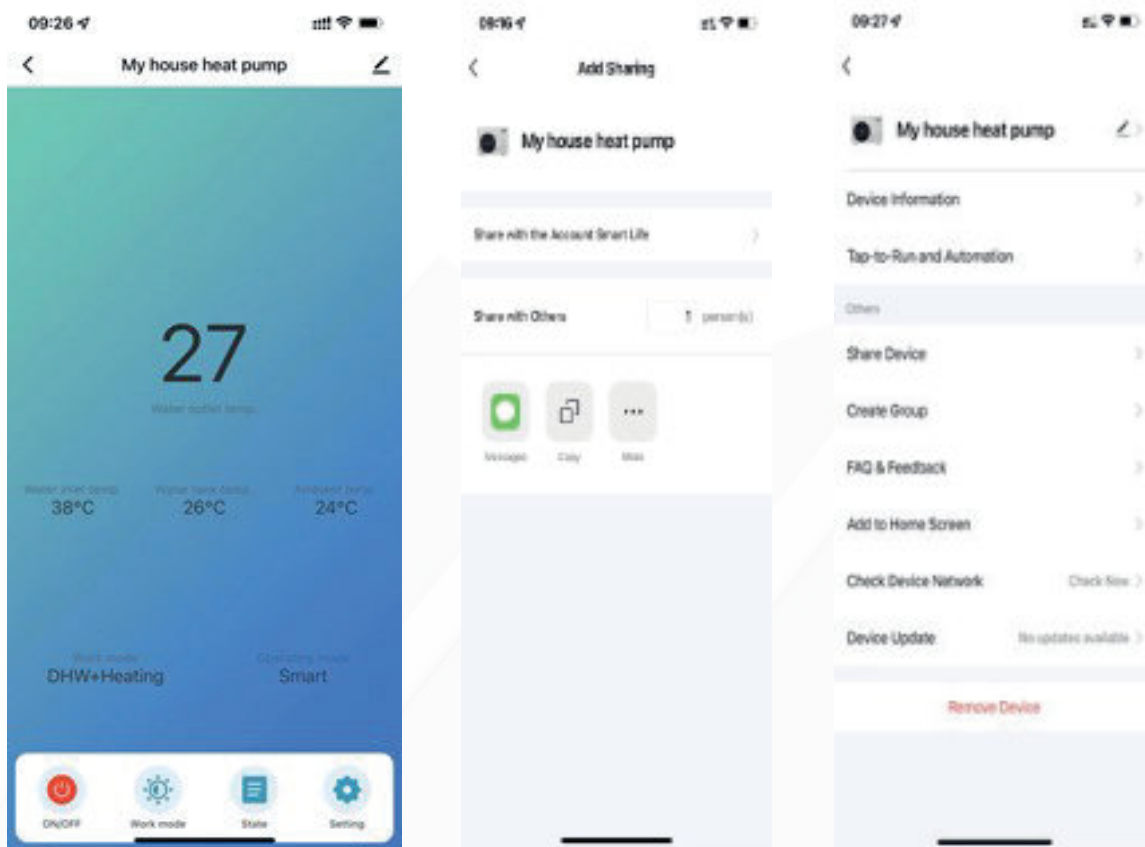


■ In den Timer-Einstellungen bewegen Sie die Stunde/Minute nach oben und unten, um die Timer-Zeit einzustellen, die Wiederholungswoche und Ein/Aus einzustellen, Drücken Sie auf die rechte obere Ecke, um zu speichern, wie in der Abbildung unten dargestellt.



FREIGABE EINES GERÄTS

- Um ein verbundenes Gerät freizugeben, führt der Freigebende die folgenden Schritte aus.
- Bei erfolgreicher Freigabe wird die Liste vergrößert und zeigt die freigegebene Person an.
- Um eine gemeinsam genutzte Person zu löschen, halten Sie den ausgewählten Benutzer gedrückt, die Löschschnittstelle erscheint, klicken Sie auf **"LÖSCHEN"**.
- Die Funktionsweise der Schnittstelle zur gemeinsamen Nutzung ist wie folgt:

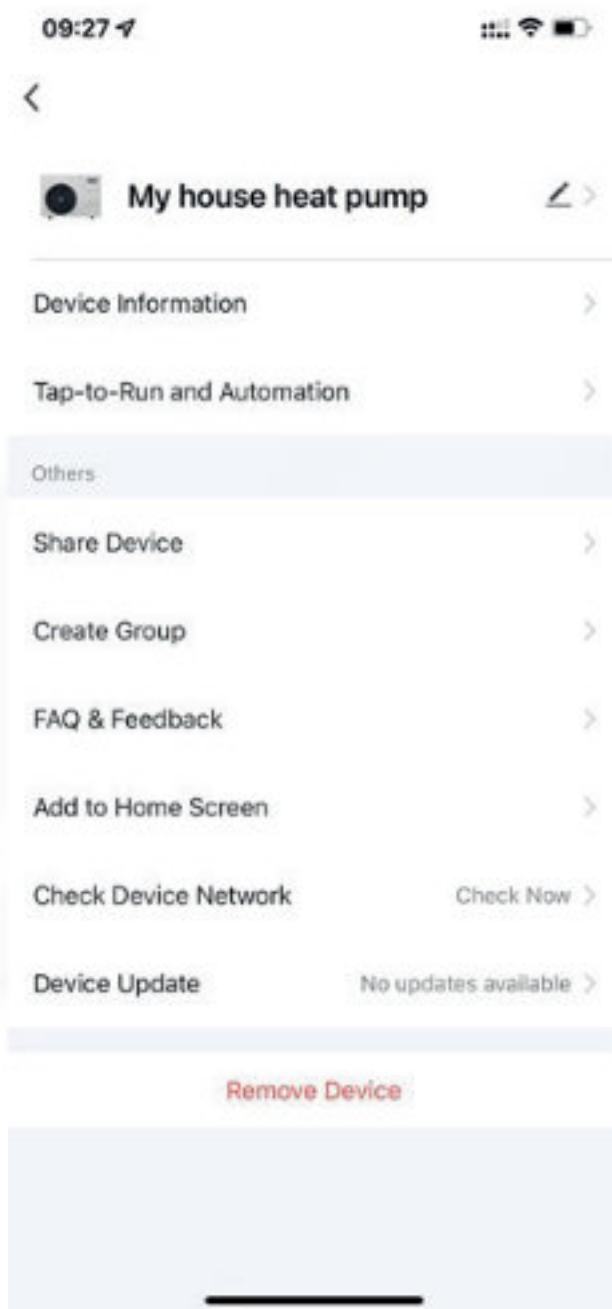


- Geben Sie das Konto der freigegebenen Person ein und klicken Sie auf "Fertig". In der Liste der freigegebenen Erfolge wird das Konto der neu hinzugefügten freigegebenen Person angezeigt.. Die Schnittstelle der gemeinsam genutzten Person sieht wie folgt aus: Wenn das empfangene gemeinsame Gerät angezeigt wird, klicken Sie auf , um das Gerät zu bedienen und zu steuern.

LÖSCHUNG DES GERÄTS

■ Löschung der Anwendung

Klicken Sie auf  in der oberen rechten Ecke der Hauptschnittstelle für die Gerätebedienung, um auf die Schnittstelle für die Gerätedetails zuzugreifen, und klicken Sie dann auf die Schnittstelle "Gerät löschen", um den Konfigurationsmodus für das intelligente Netzwerk aufzurufen.  Die entsprechende Leuchte blinkt nicht und das Netz kann innerhalb von 3 Minuten neu konfiguriert werden. Überschreitet sie 3 Minuten, wird sie aus dem Verteilernetz entfernt





Hymon Fotowoltaika Sp z o.o.

ul. Dojazd 16A 33-100 Tarnów

Telefon/Fax: +48 575 910 300

E-mail: biuro@hymon.pl